

3. BETRIEB

Dieses Kapitel beschreibt wie eine Computer- oder eine Videoquelle ausgewählt und das Bild eingestellt wird. Außerdem erhalten Sie Informationen darüber, wie das Menü oder die Projektor-Einstellungen angepaßt werden.

Allgemeine Bedienung

Prüfen Sie vor dem Einschalten Ihres Projektors, ob Ihr Computer oder Ihre Videoquelle eingeschaltet ist und ob die Linsenkappe entfernt wurde.

1. Schalten Sie den Projektor ein

Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel an die Wandsteckdose an. Der Projektor geht in den Standby-Betrieb und die Netzanzeige leuchtet orange.

Die Netzanzeige leuchtet erst dann grün, wenn Sie die "On"-Taste auf der Fernbedienung ("ON/STAND BY"-Taste auf der Projektorgehäuse) gedrückt haben. Erst dann ist auch der Projektor betriebsbereit.

HINWEIS: Verwenden Sie das Menü und aktivieren Sie "Auto Start", wenn sich Ihr Projektor durch Einstecken des Netzkabels einschalten soll. (Siehe Seite G-37.)

2. Wählen Sie den Computer, die Videoquelle oder den PC-Karten-Viewer aus

Drücken Sie die Eingangstaste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse, um zum Anzeigen des Bildes "Video" (VCR, Dokumentenkamera oder Laserdisc-Player), "S-Video", "RGB1 oder 2" (Computer oder DVD mit Komponenten-Ausgang) oder "PC-Karten-Viewer" auszuwählen.

Oder drücken Sie die "Menu"-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse und wählen Sie Ihre Videoquelle über das Menü aus: "Video", "S-Video", "RGB1 oder 2", oder "PC-Karten-Viewer".

3. Einstellung der Bildgröße und der Bildschärfe

Stellen Sie die Bildgröße mit dem Zoom-Hebel und die bestmögliche Bildschärfe mit dem Fokus-Ringknopf ein.

Betätigen Sie die "Magnify"-Taste (+) oder (-) auf der Fernbedienung, um das Bild um bis zu 400% zu vergrößern.

4. Schalten Sie den Projektor aus

Halten Sie zunächst die "ON/STAND BY"-Taste am Projektorgehäuse mindestens zwei Sekunden lang gedrückt oder betätigen Sie die "OFF"-Taste auf der Fernbedienung. Die Netzanzeige leuchtet danach orange. Trennen Sie dann das Netzkabel ab. Die Netzanzeige erlischt.

WICHTIG:

- Wenn der Projektor längere Zeit nicht benutzt wird, sollte das Netzkabel aus der Netzsteckdose herausgezogen werden.
- Für ein kurzes Abschalten des Bildes (fünf Minuten oder weniger) drücken Sie die Taste "Picture Mute" anstatt den Projektor aus- und wieder einzuschalten.
- Der Projektor projiziert ein schwarzes bzw. blaues Bild oder ein Logo, wenn kein Eingangssignal vorhanden ist.
- Schalten Sie den Projektor nicht aus und unmittelbar danach wieder ein. Vor dem Wiedereinschalten muß der Projektor zuerst eine Minute lang abkühlen.

Lassen Sie mindestens 60 Sekunden verstreichen, bevor Sie die Lampe aus- und wieder einschalten.

Verwendung der Menüs

HINWEIS: Das On-Screen-Menü wird möglicherweise nicht richtig angezeigt, während ein bewegliches Halbvideobild projiziert wird.

1. Drücken Sie zur Anzeige des Hauptmenüs die "Menu"-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse.

HINWEIS: Klicken Sie bei Benutzung einer USB-Maus zum Anzeigen des Hauptmenüs auf die Maustaste. Führen Sie andere Betriebe auf gleiche Weise wie bei Benutzung der PC-Maus aus.

2. Drücken Sie die ▲▼ Tasten auf der Fernbedienung, oder am Projektorgehäuse, um damit das Menü für die Funktion zu markieren, die Sie einstellen oder eingeben möchten.

3. Drücken Sie die ► Taste oder die "Enter"-Taste am Projektorgehäuse oder auf der Fernbedienung um das Untermenü oder die Funktion auszuwählen.

4. Stellen Sie den Pegel ein oder schalten Sie die gewünschte Funktion mit den "Select" ◀ oder ▶ Tasten am Projektorgehäuse oder auf der Fernbedienung ein oder aus. Die On-Screen-Bildlaufleiste zeigt die Erhöhungen oder Verringerungen an.

5. Die Änderung wird bis zur nächsten Einstellung gespeichert.

ENTER Speichert die Eingaben oder Einstellungen.

CANCEL Kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück, ohne die Eingaben oder Einstellungen zu speichern.

HINWEIS: Sie können die Haupt- und Untermenüs gleichzeitig verlassen, indem die PJ-Taste gedrückt wird, um den Projektor-Modus aufzuheben.

6. Wiederholen Sie die Schritte 2 - 5, um weitere Funktionen einzustellen oder drücken Sie die "Cancel"-Taste am Projektorgehäuse oder auf der Fernbedienung, um die Menü-Anzeige abzuschalten.

Verwendung der USB-Maus

Die Benutzung einer USB-Maus ermöglicht Ihnen einen harmonischen Betrieb. Dafür benötigen Sie eine im Fachhandel erhältliche USB-Maus.

HINWEIS: Es gibt möglicherweise USB-Maus-Fabrikate, die vom Projektor nicht unterstützt werden.

Menü-Betrieb mit Hilfe der USB-Maus:

Maus-Cursor:

Wenn Sie eine USB-Maus an den Projektor angeschlossen haben, erscheint auf dem Projektionsschirm ein Mauscursor.

Wenn Sie die USB-Maus nicht innerhalb von 10 Sekunden betätigen, verschwindet der Maus-Cursor.

Menü-Anzeige:

Das Anklicken mit einer Maustaste läßt das Hauptmenü anzeigen. Die rechte und linke Maustasten arbeiten - mit Ausnahme beim PC-Karten-Viewer- und ChalkBoard-Betrieb - gleich.

Wenn Sie  anklicken, wird das Pull-Down-Menü angezeigt.

Klicken Sie auf eine beliebige Stelle im Hintergrund, um das Menü zu schließen.

Einstellungs- und Eingabe-Anzeige:

Sie können eine Funktion anwählen und mit einer Maustaste anklicken, um die Einstellungen und Eingaben auszuführen.

Beispiele:

Klicken Sie die Maustaste ◀ oder ▶ an (oder halten Sie sie gedrückt), um die Helligkeit einzustellen.

Oder klicken und ziehen Sie die Maustaste horizontal auf der Bildlaufleiste, um die Einstellung vorzunehmen.

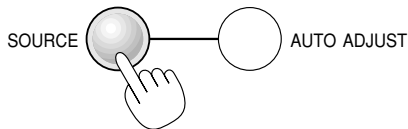
Klicken Sie zum Speichern der Einstellungen auf . Die Anzeige ist geschlossen.

Wenn Sie während der Anzeige des Einstellungs- oder Eingabemenüs oder der Dialogbox auf eine beliebige Stelle im Hintergrund klicken, erscheint an der angeklickten Stelle das Hauptmenü.

HINWEIS: Der MOUSE OUTPUT-Port am Projektor ist nicht mit der USB-Maus kompatibel.

Allgemeine Bedienungen

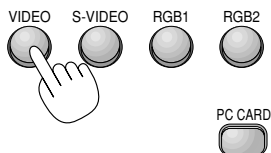
Auswahl des Computers oder der Videoquelle:



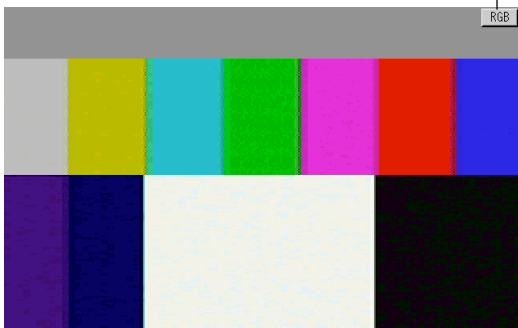
Bei jeder Betätigung der Quellen-Taste ändert sich die Eingangsquelle wie folgt:

→ RGB1 → RGB2 → Video → S-Video → PC-Karten-Viewer

Wenn kein Eingangssignal anliegt, wird der Eingang übersprungen.

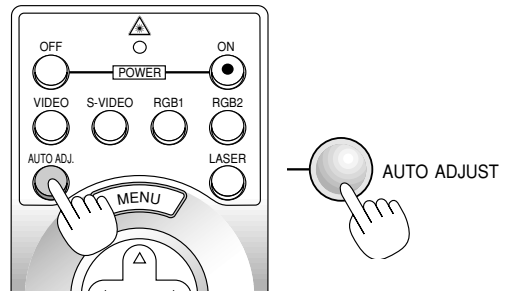


Quellen-Display:

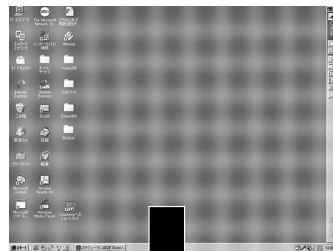


Einstellung des Bildes mit Hilfe der Auto Adjust-Funktion

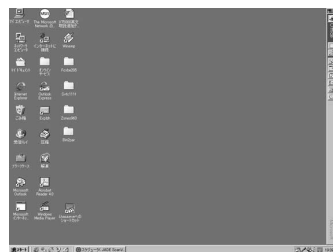
Die Auto Adjust-Funktion optimiert das Bild im RGB-Modus automatisch.



[Schlechtes Bild]



[Normales Bild]



Drücken Sie die Auto Adjust-Taste zur Feineinstellung des Computer-Bildes oder zum Beseitigen von möglicherweise auftretenden vertikalen Streifen, um das Videorauschen, Punktinterferenzen oder Einstreuungen zu vermeiden (dies ist offenkundig, wenn Ihr Bild zu schimmern scheint) Diese Funktion stellt die Taktfrequenz ein, mit der horizontale Streifen im Bild eliminiert werden. Diese Funktion stellt auch die Taktfrequenz zur Vermeidung von Videorauschen, Punktinterferenzen oder Einstreuungen ein. (Dies ist offenkundig, wenn Ihr Bild zu schimmern scheint.) Diese Einstellung kann erforderlich sein, wenn Sie Ihren Computer das erste Mal anschließen.

HINWEIS: Die Auto Adjust-Funktion kann nicht für Komponentensignale angewendet werden.

Lautstärkeregler:

Der Lautstärkepegel von den Lautsprechern an Ihrem Projektor kann eingestellt werden.

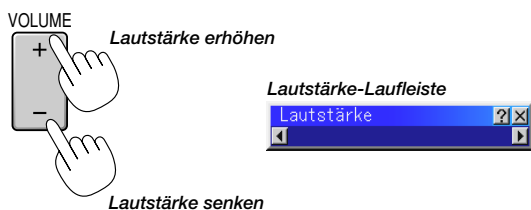
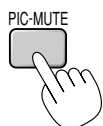


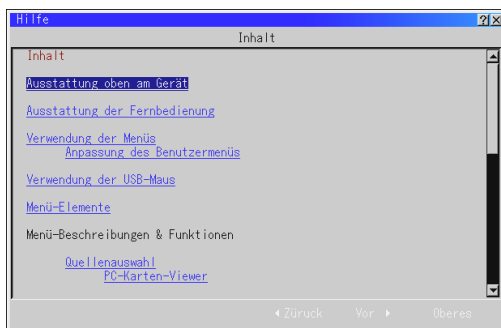
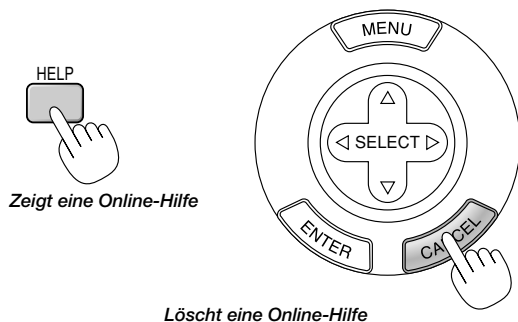
Bild- und Tonausblendung:

Drücken Sie die Bildausblendetaste, um das Bild und den Ton zeitweilig auszublenden. Drücken Sie die Taste nochmals zur Wiederherstellung des Bildes und des Tons.



Hilfestellung beim Betrieb des Projektors:

Sie erhalten die Hilfethemen.

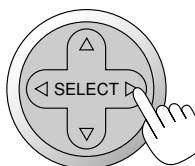
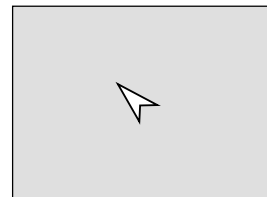


Benutzung des Zeigers

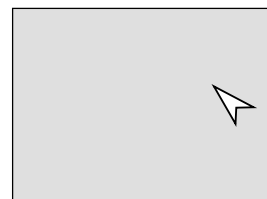
Sie können einen von acht Zeigern benutzen, um die Aufmerksamkeit Ihres Publikums auf einen beliebigen Teil des projizierten Bildes zu lenken.



Drücken Sie die Zeigertaste, um den Zeiger anzuzeigen zu lassen.



Bewegen Sie den Zeiger mit der Wahl taste.

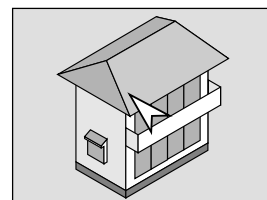


Vergrößerung und Verschiebung des Bildes

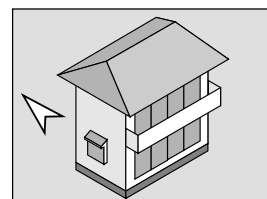
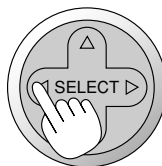
Sie können einen beliebigen Bildbereich auf bis zu 400 Prozent vergrößern.

Hierzu verfahren Sie wie folgt:

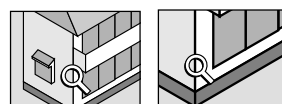
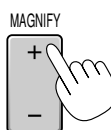
1. Drücken Sie die Zeigertaste, um den Zeiger anzuzeigen zu lassen.



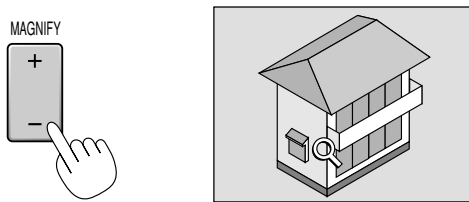
2. Setzen Sie den Zeiger auf den Bereich, den Sie vergrößern möchten.



3. Vergrößern Sie den ausgewählten Bereich. Bei Betätigung der Vergrößerungstaste (+) erscheint der Zeiger als Lupe. Sie können die Lupe mit Hilfe der Wahl taste bewegen.

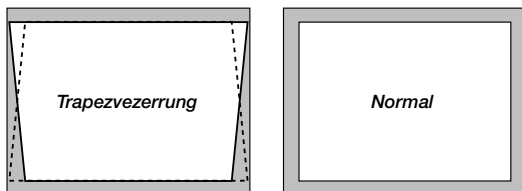


4. Bringen Sie das Bild wieder zurück zur Originalgröße.



Korrektur von Trapezverzerrungen

Drücken Sie (+) oder (-), um Trapezverzerrungen (trapezförmige Störungen) so zu korrigieren, dass der obere Teile des Projektionsschirmes länger oder kürzer ist, damit das projizierte Bild quadratisch ist.



HINWEIS: Der maximal korrigierbare Trapezwinkel beträgt 40 Grad nach oben und 20 Grad nach unten bei horizontaler Aufstellung des Projektors auf einer ebenen Grundfläche.

Abhängig von der Art der verwendeten Grafiken ist das Bild möglicherweise unscharf oder eine Trapezkorrektur ist unter Umständen nicht möglich, wenn eine extreme Trapezkorrektur angewendet wird.

Die Idee dabei ist: Je näher Sie der natürlichen Auflösung sind, desto besser ist das Bild, das Sie sehen.

Einfrieren eines Bildes

Drücken Sie die Einfriertaste, um ein Bild einzufrieren. Drücken Sie diese Taste nochmals zur Freigabe der Bewegung.



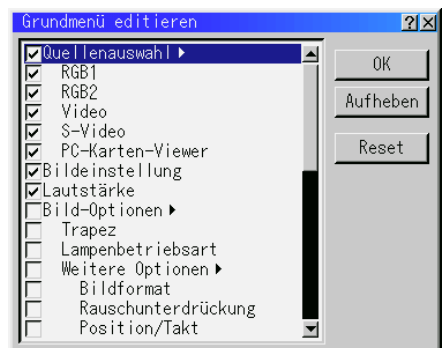
Anpassung des Grundmenü

Das Grundmenü kann Ihren Bedürfnissen entsprechend angepasst werden. Das Auswählen einer Funktion aus der "Grundmenü editieren"-Liste ermöglicht Ihnen, die Menü-Funktionen so anzupassen, dass sie auf Ihre persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind.

1. Wählen Sie "Grundmenü editieren", um das "Grundmenü editieren"-Bild anzeigen zu lassen.



2. Heben Sie Ihre Auswahl mit den ▲ oder ▼ Tasten hervor und drücken Sie die Eingabetaste, um ein Prüfzeichen neben eine Option zu setzen. Dadurch wird die Funktion aktiviert. Drücken Sie die Eingabetaste noch einmal, um das Kontrollkästchen zu löschen.



Wenn Sie eine Funktion mit einem Dreieck ► anwählen und die Eingabetaste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse drücken, können Sie mit dem entsprechenden Untermenü alle Funktionen aktivieren. Sie können eine Funktion innerhalb des Untermenüs auch ohne Setzen eines Prüfzeichens auf der Hauptmenü-Funktion einschalten.

HINWEIS: Es können bis zu 12 Hauptmenü-Funktionen (innerhalb des Benutzer-Editierungsmenüs) ausgewählt werden.

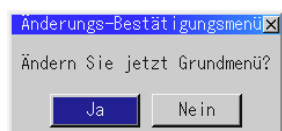
3. Damit Sie mit den durchgeführten Änderungen den entsprechenden Effekt erzielen, müssen Sie die ◀ oder ▶ Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse drücken, um "OK" hervorzuheben. Drücken Sie dann die "Enter"-Taste. Zum Entaktivieren der Änderungen müssen Sie mit den Wahlstasten ▲ oder ▼ "Aufheben" hervorheben und anschließend die "Enter"-Taste drücken. Betätigen Sie die "Reset"-Taste und dann die "Enter"-Taste, um zur werkseitigen Standard-Einstellung zurückzukehren.

Die Standard-Grundmenü-Einstellungen sind:

Quellenauswahl (RGB1/2, Video, S-Video und PC-Karten-Viewer), Bildeinstellung, Lautstärke, Bild-Optionen (Trapez und Lampenbetriebsart), Projektor-Optionen (Menü und Grundeinstellung), Werkzeuge (Fang, PC-Karten-Dateien und Tafel) sowie Hilfe (Inhalt und Info).

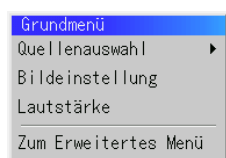
HINWEIS: Wenn Sie auf dem Grundmenü-Editierbild einmal OK angewählt haben, können Sie die Änderungen auf dem Menü-Bildschirm nicht mehr ändern. Sie können die Menü-Funktionen jedoch wie in den oben beschriebenen Schritten erneut editieren.

HINWEIS: Wenn im Menü-Modus die "Grundmenü"-Funktion angewählt worden ist, erhalten Sie nach Beendigung der "Grundmenü"-Editierung das "Änderungs-Bestätigungsmenü". Wenn Sie in diesem Fall zunächst "Ja" und dann "Enter" anwählen, werden alle Menüs geschlossen und die im Erweitertes Menü durchgeführten Änderungen werden auf das Grundmenü übertragen. Wenn Sie zunächst die "Nein"- und dann die "Enter"-Funktion anwählen, kehren alle Menü-Funktionen zum Erweitertes Menü zurück; die von Ihnen durchgeführten Änderungen bleiben jedoch nach wie vor innerhalb der "Grundmenü"-Auswahl verfügbar. Wählen Sie zum Anwählen des zuvor angepassten Grundmenü "Grundmenü" im "Menü-Modus" aus.

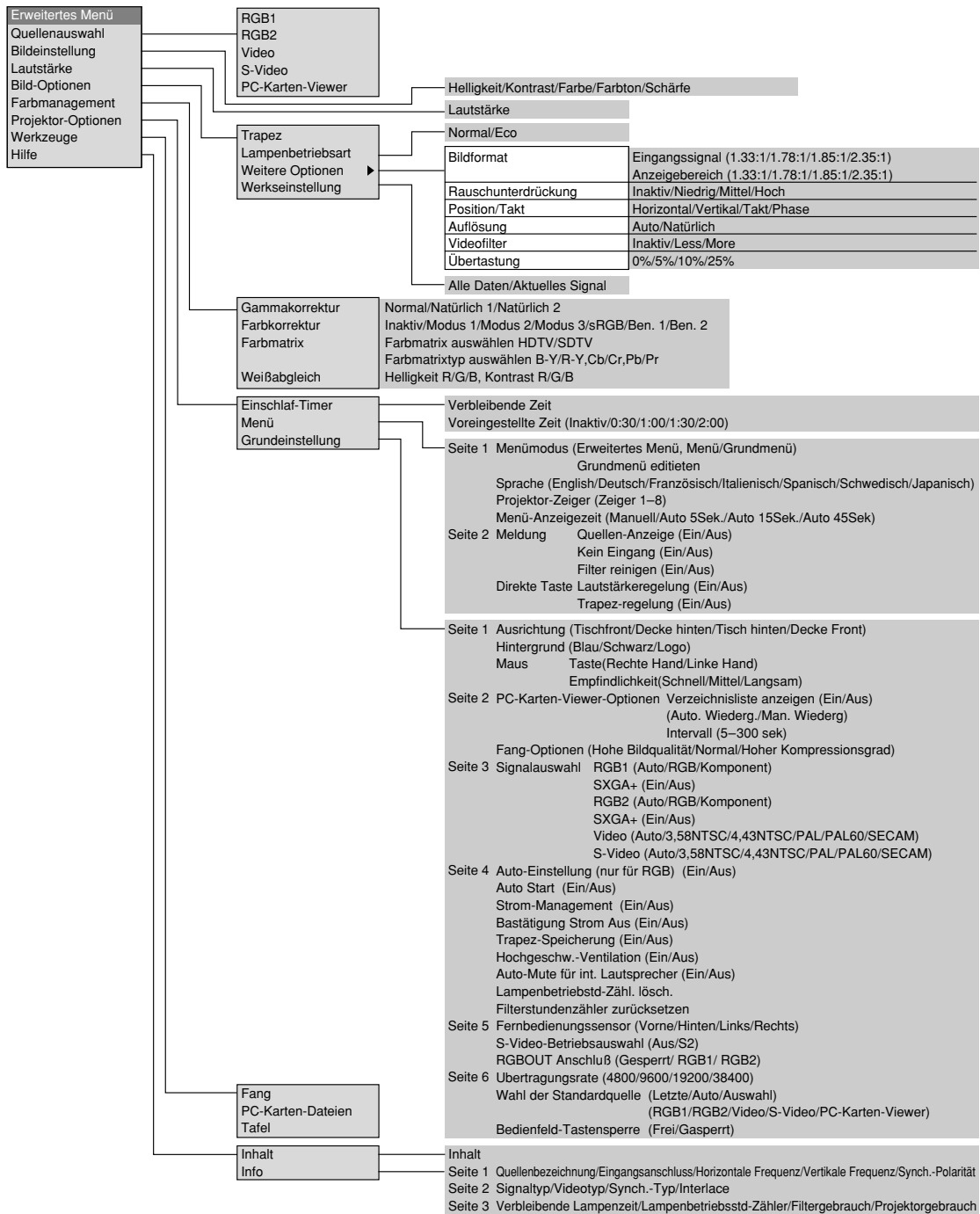


Unten auf dem Grundmenü erscheint die Funktion "Zum Erweitertes Menü".

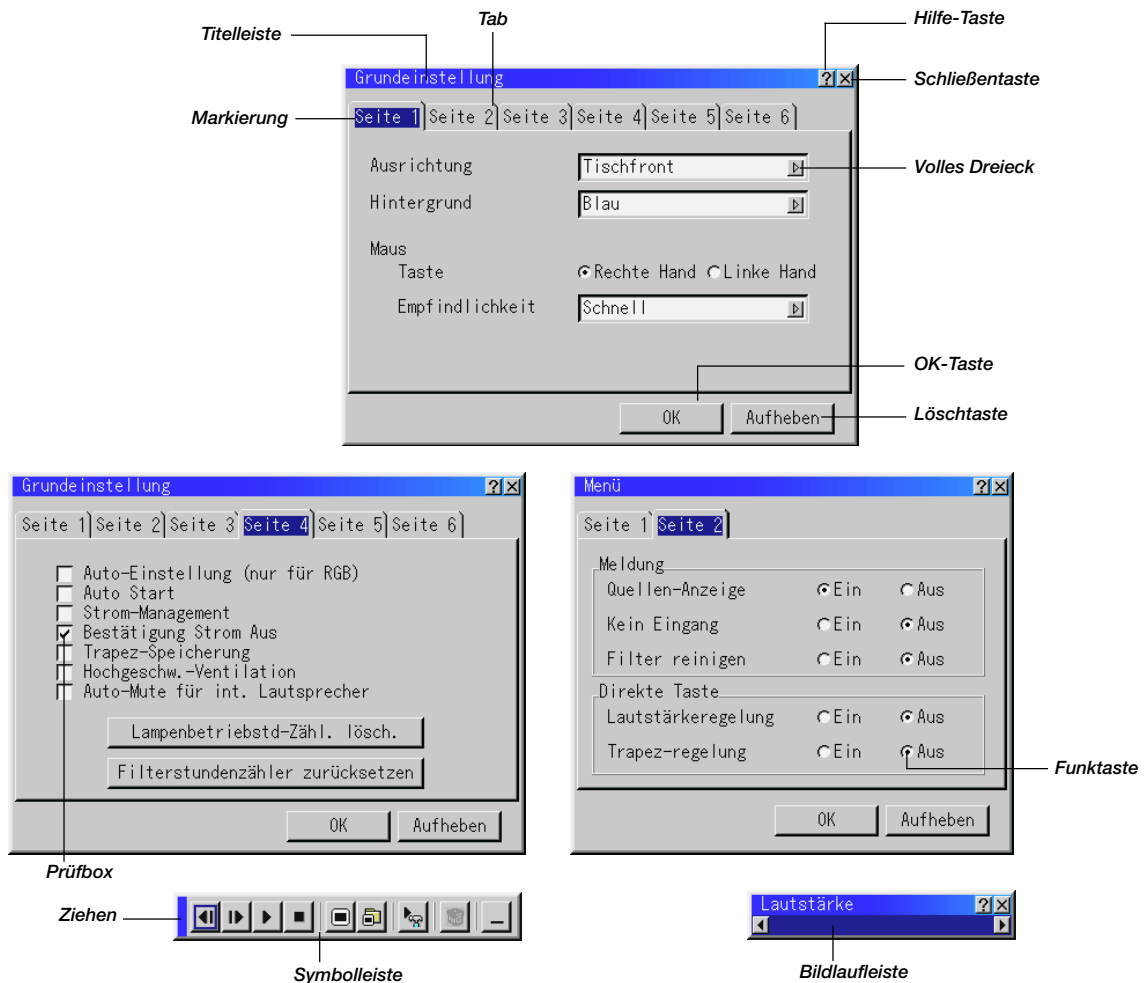
Wenn Sie diese Funktion anwählen und die "Eingabe"-Taste drücken, werden die Funktionen des "Erweitertes Menü" angezeigt.



Menü-Baum



Menü-Elemente

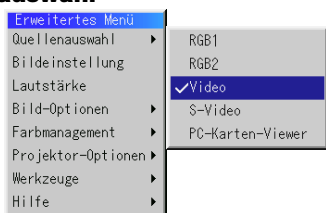


Menü-Fenster oder Dialogboxen haben normalerweise folgende Elemente:

- Titelleiste: Zeigt den Menü-Titel an.
- Markierung: Zeigt das angewählte Menü oder die angewählte Funktion an.
- Volles Dreieck: Zeigt an, daß weitere Auswahlmöglichkeiten vorhanden sind. Ein markiertes Dreieck zeigt an, daß die Funktion aktiviert ist.
- Tab: Zeigt eine Gruppe von Ausstattungsmerkmalen in einer Dialogbox an.
- Funktaste: Betätigen Sie diese runde Taste zum Anwählen einer Option in einer Dialogbox.
- Prüfbox: Plazieren Sie ein Prüfzeichen in der quadratischen Box, um die Option einzuschalten.
- Bildlaufleiste: Zeigt Einstellungen oder die Richtung der Einstellung an.
- OK-Taste: Drücken Sie diese Taste zur Bestätigung Ihrer Eingabe. Sie kehren zum vorherigen Menü zurück.
- Löschtaste: Drücken Sie diese Taste zum Löschen Ihrer Eingabe. Sie kehren zum vorherigen Menü zurück.
- X-Schließen-Taste: Anklicken, um das Fenster mit Speichern der Änderungen zu schließen. (nur USB-Maus)
- Hilfe-Taste: Zeigt an, daß für die Funktion Hilfestellungen zur Verfügung stehen. Drücken Sie die Hilfe-Taste auf der Fernbedienung, um Hilfe anzeigen zu lassen.
- Symbolleiste: Beinhaltet viele Symbole für spezielle Aufgaben. Wird auch als "Launcher" bezeichnet.
- Ziehen: Richten Sie hierauf die Maus und klicken und ziehen Sie zum Verschieben der Symbolleiste.

Menü-Beschreibungen & Funktionen

Quellenauswahl



Hiermit wählen Sie unabhängig davon, was an den Eingängen angeschlossen ist, eine der folgenden Videoquellen aus: VCR, DVD-Player, Laserdisc-Player, Computer oder Dokumenten-kamera. Drücken Sie die "Select"-Taste am Projektorgehäuse oder die ▲▼ Tasten auf Ihrer Fernbedienung, um zu markieren, welche Funktion Sie einstellen möchten.

RGB1 / RGB2

Wählt den an Ihren RGB- oder Komponentensignal-Eingang angeschlossenen Computer an.

HINWEIS: Für einen Komponentensignal-Eingang benötigen Sie ein optionales Komponentenkabel (Komponenten V- oder ADP-CV1 Kabel).

Video

Wählt das an Ihren Video-Eingang angeschlossene Gerät - VCR, Laserdisc-Player, DVD-Player oder Dokumentenkamera - an.

S-Video

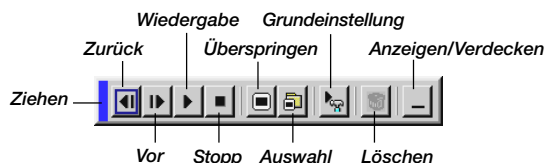
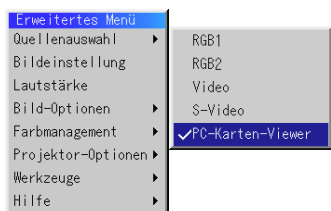
Wählt das an den S-Video-Eingang angeschlossene Gerät - VCR, DVD-Player oder Laserdisc-Player - an.

HINWEIS: Möglicherweise wird ein Bild kurzzeitig eingefroren, wenn ein Video mit einer Video- oder S-Video-Quelle im Schnellvorlauf- oder Rücklaufmodus wiedergegeben wird.

PC-Karten-Viewer

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Durchführung von Präsentationen mit Hilfe der PC-Karte, die eingefangene Bilder und Dias enthält, die mit der sich auf der CD-ROM befindlichen PC-Karten-Viewer-Anwendung erstellt worden sind. Informationen zur Installation der PC-Karten-Viewer-Software finden Sie auf Seite G-41. Der Anfangsbildschirm für den PC-Karten-Viewer variiert abhängig von den Grundeinstellungen auf Seite 2. Beziehen Sie sich auf das Kapitel "Grundeinstellungen" auf Seite G-36. Die Standard-Einstellung ist "Ordnerristeanzeigen", die alle sich auf der PC-Karte befindlichen Ordner anzeigt.

HINWEIS: Selbst wenn Sie von der aktuellen PC-Karten-Viewer-Quelle auf eine andere Quelle umschalten, bleibt das aktuelle Dia erhalten. Wenn Sie zum PC-Karten-Viewer zurückkehren, sehen Sie wieder das erhaltene gebliebene Dia. Bei Betätigung der MENU-Taste erscheint ein Anfangsbild.



Bei einmaliger Betätigung der MENU-Taste wird die Symbolleiste angezeigt, bei nochmaliger Betätigung der MENU-Taste erscheint das Menü. Wenn Sie danach noch einmal die MENU-Taste drücken, wird abwechselnd das Menü und die Symbolleiste angezeigt.

Das Anfangsbild ist eine Symbolleiste, die die nachfolgenden Tasten beinhaltet:

Ziehen	Ziehen, um die Symbolleiste zu verschieben. (Nur für den USB-Maus- Betrieb)
Zurück	Zum Zurückkehren vorherigen zum Bild oder zum vorherigen Ordner.
Vor	Zum Vorrücken zum nächsten Dia oder zum nächsten Ordner.
Stopp	Stoppt während der Wiedergabe die Auto-Wiedergabe.
Wiedergabe	Setzt die Wiedergabe vom angewählten Dia oder Ordner fort.
Überspringen	Zeigt während der Wiedergabe eine Dialiste an.
Auswahl	Zeigt während der Wiedergabe eine Ordnerliste an.
Grundeinstellung	Zeigt die Options-Dialogbox des PC-Karten-Viewers auf Seite 2 der Grundeinstellung -Dialogbox an.
Löschen	Löscht ein/mehrere eingefangene(s) Dia(s) oder alle im angewählten Ordner eingefangene Dias.
Anzeigen/ Verdecken ...	Verdeckt während der Wiedergabe die Symbolleiste. Durch einen Klick mit der rechten Maustaste wird die Symbolleiste wieder sichtbar.

Bildeinstellung



Hiermit haben Sie Zugang zu den Einstellungen für Ihr Bild und Ihren Ton. Betätigen Sie die ▲▼ Tasten auf der Fernbedienung, um das Menü für die Funktion zu markieren, die Sie einstellen möchten.

Helligkeit	Stellt den Helligkeitspegel oder die Intensität des hinteren Rasters ein.
Kontrast	Stellt die Intensität des Bildes entsprechend des eingehenden Signals ein.
Farbe	Erhöht oder reduziert den Farbsättigungspegel (nicht gültig für RGB).
Farbton	Variiert den Farbpegel von +/- grün zu +/- blau. Der Rotpegel dient als Referenz. Diese Einstellung gilt nur für Video- und Komponenten-Eingänge (nicht für RGB).
Schärfe	Steuert das Detail des Bildes für Video (nicht für RGB).

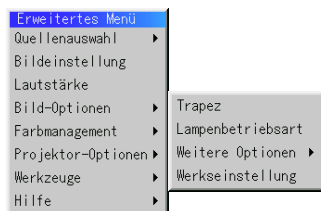
Lautstärke

Stellt den Lautstärkepegel des Projektors ein.

HINWEIS: Sie können den Lautstärkebalken ohne Öffnen des Menüs anzeigen lassen. Einzelheiten hierzu entnehmen Sie bitte dem Kapitel „Lautstärkeregelung (Direkte taste)“ auf Seite G-36.



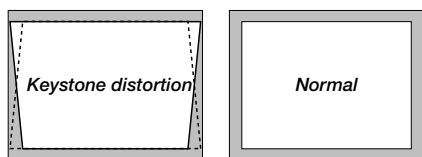
Bild-Optionen



Trapez



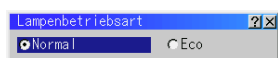
Die Trapez-Korrektur ermöglicht Ihnen das Korrigieren von Trapez-Verzerrungen (trapezförmig), um den oberen Bildschirmteil zu verlängern oder zu verkürzen, damit er mit dem unteren Bildschirmteil identisch ist. Korrigieren Sie die Trapez-Verzerrungen (trapezförmig) durch Betätigung der ◀ oder ▶ Tasten auf der Bildlaufleiste.



HINWEIS: Der maximal korrigierbare Trapezwinkel beträgt 40 Grad nach oben und 20 Grad nach unten bei horizontaler Aufstellung des Projektors auf einer ebenen Grundfläche.

Abhängig von der Art der verwendeten Grafiken ist das Bild möglicherweise unscharf oder eine Trapezkorrektur ist unter Umständen nicht möglich, wenn eine extreme Trapezkorrektur angewendet wird. Die Idee dabei ist: Je näher Sie der natürlichen Auflösung sind, desto besser ist das Bild, das Sie sehen.

Lampenbetriebsart



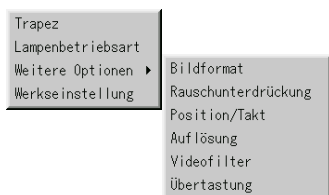
Mit dieser Funktion können Sie zwei Helligkeitsbetriebsarten für die Lampe auswählen: Normalmodus und Eco-Modus. Die Lebensdauer der Lampe kann bis auf 2500 Stunden verlängert werden, wenn die Eco-Modus verwendet wird.

Normalmodus Dies ist die Werkseinstellung.

Eco-Modus Wählen Sie diese Betriebsart, um die Lebensdauer der Lampe zu erhöhen.

HINWEIS: Wenn Sie die Eco-Modus ausgewählt haben, leuchtet die Lampe nach Einschalten des Projektors für 3 Minuten in der Normalmodus. Nach 3 Minuten wechselt die Lampe in die Eco-Modus.

Weitere Optionen



Bildformat

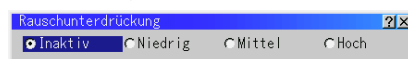


Sie können das Bildformat für das Eingangssignal bzw. für den Anzeigebereich auswählen.

Mit der Select-Taste ◀, ▶, ▲, oder ▼ das passende Bildformat auswählen.

HINWEIS: Diese Funktion ist nicht verfügbar und die gespeicherten Einstellungen sind wirkungslos, wenn die „Auflösung“ auf „Natürlich“ (Siehe Seite G-34) und/oder die „S-Video-Betriebsauswahl“ auf „S2“ eingestellt ist (siehe Seite G-38). Die Bildschirmabmessungen (Breite zur Höhe) ist entsprechend dem Eingangssignal und dem Anzeigebereich eingestellt.

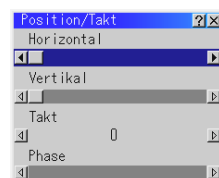
Rauschunterdrückung



Zur Reduzierung des Videorauschens können Sie einen der drei Pegel entsprechend Ihres persönlichen Geschmacks auswählen.

HINWEIS: Je niedriger der Pegel der Rauschunterdrückung, desto besser ist die Bildqualität aufgrund der höheren Videobandbreite.

Position/ Takt (wenn Auto-Einstellung Aus ist)



Zeigt die Takt- und Phaseneinstellungen an.

Horizontale Bildlage

Verschieben Sie das Bild mit der Wahl Taste ▶ nach rechts und mit der Taste ◀ nach links.

Diese Einstellung wird automatisch ausgeführt, wenn die Automatik-Betriebsart eingeschaltet ist.

Vertikale Bildlage

Verschieben Sie das Bild mit der Wahl Taste ▶ nach oben und mit der Taste ◀ nach unten.

Diese Einstellung wird automatisch ausgeführt, wenn die Automatik-Betriebsart eingeschaltet ist.

Takt

Wenden Sie diese Funktion für die Feineinstellung des Computerbildes oder zur Eliminierung von möglicherweise auftretenden vertikalen Streifen an, wenn "Auto-Einstellung Ein" ist. Diese Funktion stellt die Taktfrequenz ein, mit der horizontale Streifen im Bild eliminiert werden. Drücken Sie die ◀ und ▶ Tasten so lange, bis die Streifen verschwinden. Diese Einstellung kann erforderlich sein, wenn Sie Ihren Computer das erste Mal anschließen. Wenn die Auto-Einstellung eingeschaltet ist, wird diese Einstellung automatisch ausgeführt.

Phase

Wenden Sie diese Funktion zur Einstellung der Phasen-frequenz oder zur Reduzierung von Video-Rauschen, Punktinterferenzen oder Übersprechungen an. (Dies ist offenkundig, wenn Ihr Bild zu schimmern scheint.) Stellen Sie das Bild mit den ◀ und ▶ Tasten ein.

Informationen zum Auto-Einstellung (Nur für RGB) finden Sie auf Seite G-37. Wenden Sie "Phase" erst nach Beendigung von "Takt" an. Wenn die Auto-Einstellung eingeschaltet ist, wird diese Einstellung automatisch ausgeführt

Auflösung (wenn Auto Adjust Aus ist)

Dies ermöglicht Ihnen das Aktivieren oder Entaktivieren der Advanced AccuBlend-Funktion.

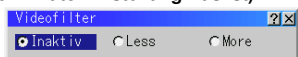


- Auto Schaltet die Advanced AccuBlend-Funktion ein. Der Projektor verkleinert oder vergrößert automatisch das aktuelle Bild, um den Bildschirm voll auszufüllen.
- Natürlich Schaltet die Advanced AccuBlend-Funktion aus. Der Projektor zeigt das aktuelle Bild in dessen echter Auflösung.

Informationen zum Auto-Einstellung (nur für RGB) finden Sie auf Seite G-37.

HINWEIS: Während Sie ein Bild mit einer Auflösung anzeigen, die höher ist als die natürliche Auflösung des Projektors, wird das Bild mit Hilfe der Advanced AccuBlend-Funktion selbst dann über den ganzen Bildschirm angezeigt, wenn der Natürlich-Modus aktiviert ist.

Videofilter (wenn Auto-Einstellung Aus ist)



Diese Funktion reduziert den Anteil von Video-Rauschstörungen.

- Inaktiv Tiefpassfilter ausgeschaltet.
- Less Der Tiefpassfilter wird teilweise angewendet.
- More Der Tiefpassfilter wird vollständig angewendet.

Bildschirmeneinstellungen sind auch bei aktiviertem Filter weiterhin möglich.

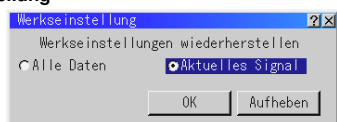
Übertastung



Für das RGB-Signal kann ein Übertastungs-Prozentsatz ausgewählt werden. Die gewünschte Option mit Hilfe der Schaltflächen ◀ oder ▶ auswählen.

HINWEIS: Wenn die Auflösung auf systemeigenen "Natürlich" eingestellt ist, ist diese Funktion nicht verfügbar und die gespeicherten Einstellungen sind ungültig.

Werkzeinstellung



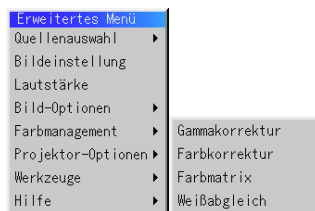
Stellt alle Einstellungen und Eingaben für jede einzelne Quelle - mit Ausnahme der Verbleibende Lampenzeit, Lampenbetriebsd-Zähler, Filtergebrauch, Projektorgebrauch, Sprache und Übertragungsrate auf die Hersteller-Voreinstellungen zurück. (Für die Rückstellung der Lampenbetriebsstunden lesen Sie bitte das Kapitel "Löschen des Lampenbetriebsstunden-Zählers" auf Seite G-37.)

- Alle Daten Stellt alle Einstellungen und Eingaben für alle Signale auf die Hersteller-Voreinstellungen zurück.
- Aktuelles Signal Stellt die Einstellungen für das aktuelle Signal auf die Werte der Hersteller-Voreinstellungen zurück.

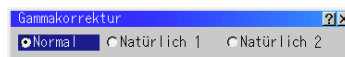
Alle Punkte unter "Bildeinstellung", "Weitere Optionen" und "Farbmanagement" können zurück gestellt werden .

HINWEIS: Die Lautstärke, Trapezzeinstellung und Lampenbetriebsart sowie alle anderen Funktionen in den Projektor-Optionen können nur dann zurückgestellt werden, wenn "Alle Daten" angewählt wurde.

Farbmanagement



Gammakorrektur

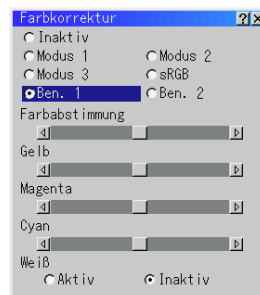


Wählen Sie mit den ◀ oder ▶-Tasten "Normal", wenn Sie sich in einem beleuchteten Raum befinden, und wählen Sie "Natürlich 1 & 2", wenn der Raum abgedunkelt ist. "Natürlich 1" für einen besseren Hautton; "Natürlich 2" für echte Reproduktion der mittleren Farbtöne.

Jeder Modus wird empfohlen für:

- Normal Ein normales Bild
- Natürlich 1 ... Genaue Farbrepräsentation der natürlichen Farbtöne
- Natürlich 2 ... Dunkle Bildbereiche

Farbkorrektur



Diese Option ermöglicht es Ihnen, einen neutralen Farbton für Gelb, Cyan oder Magenta einzustellen.

Es gibt 4 werkseitige Voreinstellungen, die für die verschiedenen Bildarten optimiert wurden; Sie können aber auch 2 durch den Benutzer einzustellende Einstellungen vornehmen.

Farbkorrektur

- Inaktiv Schaltet die Farbkorrektur aus. Dadurch erhalten Sie das hellste Bild.
- Modus 1 Empfehlenswert für echte Hauttöne.
- Modus 2 Empfehlenswert für Torftöne.
- Modus 3 Empfehlenswert für tiefe Rottöne.
- sRGB Standard-Farbwerte
- Benutzer 1 Durch den Benutzer einzustellen.
- Benutzer 2 Durch den Benutzer einzustellen.

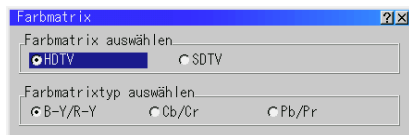
Wenn Benutzer 1 oder 2 ausgewählt wird, wird das unten stehende Untermenü angezeigt.

Sie können jede Farbe und jeden Farbton nach Ihren Wünschen einstellen.

Farbkorrektur (Einstellung durch den Benutzer)

- Farbabstimmung ... Stellt den Farbton für den gesamten Bildschirm für RGB ein.
- Gelb Stellt die Farbe Gelb ein, so dass ein rötliches Gelb oder ein grünlisches Gelb erzielt wird.
- Magenta Stellt die Farbe Magenta oder Violett ein, so dass ein rötliches Magenta oder ein bläuliches Magenta erzielt wird.
- Cyan Stellt die Farbe Cyan oder helles Grün-Blau ein, so dass ein grünlisches oder bläuliches Cyan erzielt wird.
- Weiß(Aktiv/Inaktiv) Wählen Sie "Aktiv" für ein helles weißes Bild; wählen Sie "Inaktiv" für ein natürliches weißes Bild.

Farbmatrix



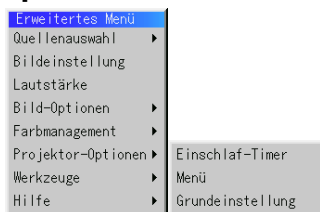
Wählen Sie zuerst eine geeignete Farbmatrix, die zu Ihrem Komponentensignal für HDTV oder SDTV passt. Wählen Sie dann einen der folgenden Farbmatrix-Typen aus: B-Y/R-Y, Cb/Cr oder Pb/Pr.

Weißabgleich

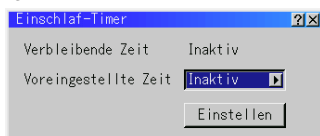


Stellen Sie mit den Wahltafeln ◀ oder ▶ den Weißabgleich ein. Die Einstellung der Helligkeit für jede einzelne Farbe (RGB) dient der Einstellung des Bildschirm-Schwarzpegels. Die Einstellung des Kontrastes für jede einzelne Farbe (RGB) dient der Einstellung des Bildschirm-Weißpegels.

Projektor-Optionen



Einschlaf-Timer



1. Wählen Sie eine beliebige Zeit zwischen 30 Minuten und 2 Stunden in 30 Minuten-Intervallen.
2. Wählen Sie "Einstellen" und drücken Sie die ENTER-Taste auf der Fernbedienung.
3. Die Restzeit fängt an rückwärts zu laufen.
4. Der Projektor schaltet sich aus, nachdem die eingestellte Zeit abgelaufen ist.

HINWEIS: Schalten Sie die Stromversorgung aus oder stellen Sie die voreingestellte Zeit auf "Inaktiv", um die voreingestellte Zeit abubrechen. Wenn die verbleibende Zeit 3 Minuten vor Ausschalten des Projektors erreicht hat, wird die Meldung "Der Projektor schaltet sich in 3 Minuten aus" unten am Bildschirm angezeigt.

Menü



Erlaubt Ihnen die Einstellung von Prioritäten für das On-Screen-Menü. Drücken Sie "OK", um die Änderungen für alle Funktionen auf Seite 1 und Seite 2 zu speichern.

[Seite 1]

Menümodus:

Diese Funktion erlaubt Ihnen das Anwählen von zwei Menü-Modi: Erweitertes Menü und Grundmenü.

Erweitertes Menü... Hierbei handelt es sich um das normale Menü, das alle verfügbaren Menüs und Befehle beinhaltet.

Grundmenü..... Dieses Menü können Sie mit Hilfe der Benutzerermenü-Editierung Ihren ganz persönlichen Bedürfnissen anpassen.

Das werkseitige Standard-Benutzerermenü beinhaltet:

Quellenauswahl (RGB1, RGB2, Video, S-Video und PC-Karten-Viewer), Bildeinstellung, Lautstärke, Bild-Optionen (Trapez und Lampenbetriebsart), Projektor-Optionen (Menü und Grundeinstellung), Werkzeuge (Einfangen, PC-Karten-Dateien und Tafel) sowie Hilfe (Inhalt und Info). Anweisungen zur Anpassung der Benutzerermenüs auf Ihre Bedürfnisse finden Sie auf Seite G-28.

Sprache:

Sie können eine von sieben Sprachen, in denen die Anweisungen im On-Screen-Menü angezeigt werden sollen, wählen. Folgende Sprachen stehen zur Auswahl: Englisch, Deutsch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Schwedisch und Japanisch.

Projektor-Zeiger:

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Auswahl eines von acht verschiedenen Zeiger-Symbolen für die "Pointer"-Taste auf Ihrer Fernbedienung. Nach dem Verschieben Ihres Zeiger-Symbols zu dem gewünschten Bereich auf dem Bildschirm drücken Sie die Vergrößerungstaste auf der Fernbedienung, um den angewählten Bildschirmbereich zu vergrößern. Siehe Seite G-27.



HINWEIS: In einigen Fällen ist die Zeiger-Funktion für Nicht-Interlace-Signale bei 15 kHz wie z.B. in einem Videospiel unter Umständen nicht verfügbar.

Menü-Anzeigezeit:

Diese Option ermöglicht Ihnen auszuwählen, wie lange der Projektor nach der letzten Betätigung einer Taste wartet, bevor er das Menü ausschaltet. Sie können unter "Manuell", "Auto 5 Sek.", "Auto 15 Sek." und "Auto 45 Sek." wählen. "Auto 45 Sek." ist die Werkseinstellung.

Manuell..... Das Menü kann manuell ausgeschaltet werden.

Auto 5 Sek..... Das Menü wird innerhalb von 5 Sekunden automatisch ausgeschaltet, wenn innerhalb dieses Zeitraums (5 Sek.) keine Taste gedrückt wird.

Auto 15 Sek... Das Menü wird innerhalb von 15 Sekunden automatisch ausgeschaltet, wenn innerhalb dieses Zeitraums (15 Sek.) keine Taste gedrückt wird.

Auto 45 Sek... Das Menü wird innerhalb von 45 Sekunden automatisch ausgeschaltet, wenn innerhalb dieses Zeitraums (45 Sek.) keine Taste gedrückt wird.

HINWEIS: Falls nicht innerhalb von 10 Sekunden eine Taste auf der Fernbedienung gedrückt wird, erlischt das Licht der PJ-Taste, um Ihnen anzuzeigen, dass Sie sich im Computermodus befinden. Drücken Sie die PJ-Taste - die rote Lampe leuchtet - noch einmal, um erneut den Projektormenü-Betrieb zu aktivieren.

[Seite 2]



Meldung:

Sie können die Informationen auswählen, die Sie sich auf dem Bildschirm anzeigen lassen möchten.

Ein Die Meldung wird angezeigt.

Aus Die Meldung wird nicht angezeigt.

Quellen-Anzeige: Sie können die Informationen für die Eingangsbezeichnungen wie beispielsweise VIDEO und RGB 1/2 ein- und ausschalten. Wenn diese Option eingeschaltet ist, wird der gegenwärtige Eingang jedes Mal angezeigt, wenn Sie zwischen den Quellen umschalten oder wenn Sie den Projektor einschalten.

Kein Eingang: Mit dieser Option wird die Meldung "Kein Eingang", die in der oberen rechten Ecke des Bildschirms angezeigt wird, ein- oder ausgeschaltet.

Filter reinigen: Mit dieser Option wird die Meldung "Bitte reinigen Sie die Filter" jedes Mal, wenn Sie den Projektor einschalten, ein- oder ausgeschaltet, wenn der Projektor für mehr als 100 Stunden in Betrieb war.

Siehe Seite G-37 zur Rückstellung der Filterbetriebsdauer.

Direkte Taste:

Lautstärkeregelung:

Diese Option schaltet den Lautstärkeregelung ein oder aus, wenn Sie die Lautstärke mit den Tasten VOLUME +/- auf der Fernbedienung einstellen.

Ein Sie können die Tonlautstärke mit dem Lautstärkeregelung auf dem Bildschirm erhöhen oder senken.

Aus Sie können die Tonlautstärke ohne den Lautstärkeregelung erhöhen oder senken.

Trapez-regelung:

Diese Option schaltet der Trapez-Laufleiste ein oder aus, wenn Sie die Trapez-Korrektur mit den Tasten KEYSTONE +/- auf der Fernbedienung einstellen.

Ein Sie können den Pegel mit der Trapez-Laufleiste auf dem Bildschirm erhöhen oder senken.

Aus Sie können den Pegel ohne Zuhilfenahme der Trapez-Laufleiste erhöhen oder senken.

Grundeinstellung

Ermöglicht Ihnen die Eingabe von Betriebsoptionen. Drücken Sie "OK", um die Änderungen für alle Funktionen auf den Seiten 1, 2, 3, 4, 5 und 6 zu speichern.

[Seite 1]



Ausrichtung:

Diese Funktion richtet Ihr Bild der Projektionsart entsprechend aus. Folgende Optionen stehen zur Auswahl: Projektion von vorne am Boden, Rückprojektion an der Decke, Rückprojektion am Boden und Projektion von vorne an der Decke.

Hintergrund:

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie einen schwarzen oder blauen Bildschirm oder ein Logo anzeigen lassen, wenn kein Signal verfügbar ist. Der Standard-Hintergrund ist ein Blau. Sie können einen Firmenzeichen Schirm Gebrauch "PC-Karten-Dateien" Kennzeichen ändern. Siehe Seite G-39.

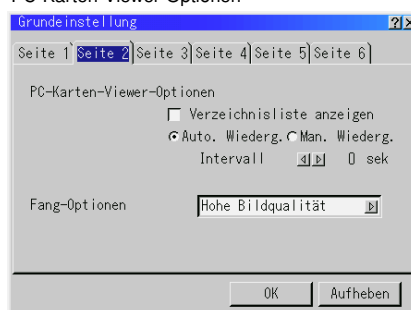
Maus-Einstellungen:

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Änderung der USB-Maus-Einstellungen. Die Maus-Einstellfunktionen sind nur für die USB-Maus verfügbar. Wählen Sie beliebige Einstellungen:

Maus-Taste "Rechts" oder "Links"

Maus-Empfindlichkeit . "Schnell", "Mittel" oder "Langsam"

[Seite 2] PC-Karten-Viewer-Optionen



Verzeichnisliste anzeigen:

Wenn am Projektor der PC-Karten-Viewer-Eingang angewählt ist, werden die Ordnerlisten angezeigt und Sie können die Präsentation von der PC-Karte auswählen.

Auto Wiedergabe:

Wenn diese Option geprüft wird, startet die Wiedergabe aller vorhandenen Dias automatisch.

Auto Wiedergabe Intervall:

Die Intervalle zwischen 5 und 300 Sekunden können mit.

Manuelle Wiedergabe:

Für das manuelle Ansehen eines Dias, wenn der PC-Karten-Viewer-Eingang angewählt ist.

HINWEIS: Die Auto. Wiederg.- und Man. Wiederg.-Optionen legen das Verhalten des Wiedergabe/Stop [] / [] Symbols in der Viewer-Symboleiste fest.

HINWEIS: Wenn Sie "Auto Wiedergabe" prüfen und am Projektor "PC-Karten-Viewer" anwählen, startet die Wiedergabe der Dias von jedem beliebigen vorliegenden Dia automatisch.

Fang-Optionen: (nur für JPEG)

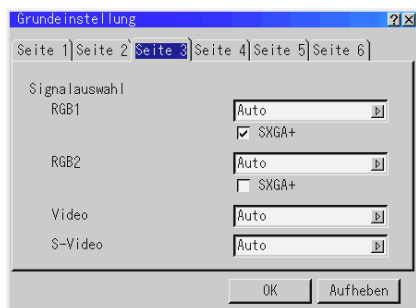
Diese Optionen werden für die Einfang-Funktion, die Sie aus den Tools auswählen können, verwendet. Für die JPEG-Kompression stehen drei Qualitäten zur Auswahl: Hohe Bildqualität, Normal und Hoher Kompressionsgrad.

Hohe Bildqualität, Bildqualität ist vorrangig.

Normal Standard-Bildkompression.

Hoher Kompressionsgrad .. Kompression ist vorrangig.

[Seite 3] Signalauswahl



RGB1/2:

Erlaubt Ihnen die Auswahl "RGB1" und "RGB2" für eine RGB-Quelle wie z.B. einen Computer oder "Komponent" für eine Komponenten-Videoquelle wie z.B. einen DVD-Player. Wählen Sie normalerweise "Auto", denn dann erkennt der Projektor automatisch ein Komponentensignal. Dennoch gibt es unter Umständen Komponentensignale, die der Projektor nicht erkennen kann. Wählen Sie in einem derartigen Fall "Komponent".

SXGA+:

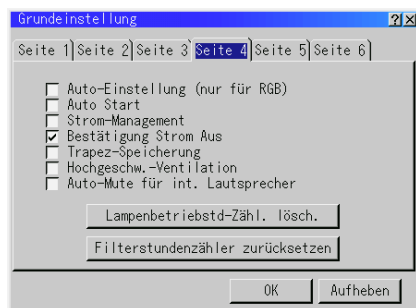
Markieren Sie dieses Kästchen, wenn ein SXGA+-Signal (1400 × 1050 60Hz) den Bildschirm ganz ausfüllen soll. Dies kann sowohl für RGB 1 als auch 2 separat durchgeführt werden.

HINWEIS: Wenn ein SXGA+-Signal projiziert wird, ohne dass dieses Kästchen markiert worden ist, gehen mehrere Informationszeilen an den Rändern verloren. Dies liegt daran, dass sowohl SXGA 60 Hz- als auch SXGA+-Signale über die gleiche Frequenz verfügen und der Projektor SXGA+-Signale als SXGA-Signale identifiziert.

Video und S-Video:

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die manuelle Auswahl der gemischten Videoformate. Wählen Sie normalerweise "Auto". Wählen Sie das Videoformat aus dem Pull-Down-Menü aus. Dies muss getrennt für Video und S-Video ausgeführt werden.

[Seite 4]



Auto-Einstellung (Nur für RGB):

Wenn "Auto-Einstellung" auf "Ein" gestellt ist, bestimmt der Projektor automatisch die beste Auflösung für das gegenwärtige RGB-Eingangssignal, um ein Bild mit Hilfe der Advanced AccuBlend Intelligent Pixel Blending Technologie von NEC zu projizieren. Die Position und Stabilität des Bildes kann automatisch eingestellt werden; "Horizontal-Position", "Vertikal-Position", "Takt" und "Phase".

Ein Folgende Bildeinstellungen werden automatisch ausgeführt: "Horizontal-Position", "Vertikal-Position", "Takt" und "Phase".
Aus Der Benutzer kann die Bild-Anzeigefunktionen "Horizontal-Position", "Vertikal-Position", "Takt" und "Phase" manuell einstellen.

Auto Start:

Schaltet den Projektor automatisch ein, wenn das Netzkabel an eine aktive Netzsteckdose angeschlossen wird. Diese Funktion beseitigt die Notwendigkeit, stets die "Power"-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse betätigen zu müssen.

Strom-Management:

Wenn diese Funktion eingeschaltet ist und fünf Minuten oder länger kein RGB-Eingang stattgefunden hat, schaltet sich der Projektor automatisch aus.

HINWEIS: Diese Einrichtung funktioniert nicht mit Video- oder S-Video-Quellen.

Bestätigung Strom Aus:

Diese Funktion legt fest, ob beim Ausschalten des Projektors ein Bestätigungstext erscheint oder nicht.

HINWEIS: Wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird, muss der Projektor-Modus aktiviert sein, damit Sie Ihren Projektor mit der Fernbedienung betreiben können. Falls der Projektor-Modus nicht aktiviert ist, drücken Sie bitte die PJ-Taste auf der Fernbedienung, um den Projektor-Modus einzustellen. Die Taste leuchtet, um anzuzeigen, dass der Projektor-Modus aktiviert ist.

Trapez-Speicherung:

Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Speichern Ihrer aktuellen Trapez-Einstellungen. Das Speichern Ihrer Änderungen wirkt sich auf alle Quellen aus. Die Änderungen sind beim Ausschalten des Projektors gespeichert.

Hochgeschw.-Ventilation:

Mit dieser Option können Sie zwei Betriebsarten für Gebläsegeschwindigkeit einstellen: Betrieb mit Hochgeschwindigkeit und Normalgeschwindigkeit. Wenn Sie die Temperatur im Inneren des Projektors schnell abkühlen wollen, kreuzen Sie diesen Kasten an. Diese Wahl ist besonders dann geeignet, wenn der Projektor an der Decke installiert ist.

Auto-Mute für int. Lautsprecher:

Diese Option erlaubt Ihnen das automatische Dämpfen der eingebauten Lautsprecher, wenn Sie ein Audiokabel mit dem AUDIO OUT-Anschluss verbinden.

Lampenbetriebsd-Zähl. lösch:

Stellt den Lampenbetriebsstunden-Zähler auf null zurück. Bei Betätigung dieser Taste erscheint eine Dialogbox zur Bestätigung. Drücken Sie "OK", um die Lampenbetriebsstunden zu löschen.

HINWEIS: Nach 1600 Betriebsstunden (2600 Betriebsstunden in Eco Modus) schaltet sich der Projektor aus und setzt sich in den Standby-Betrieb. Drücken Sie in diesem Fall mindestens zehn Sekunden lang die "Help"-Taste auf der Fernbedienung, um das Lampenbetriebsstunden-Zählwerk auf Null zurückzustellen. Führen Sie die Rückstellung nur nach dem Austauschen der Lampe durch.

Filterstundenzähler zurücksetzen:

Stellt die Betriebsdauer auf Null zurück. Beim Drücken dieser Taste erscheint eine Dialogbox zur Bestätigung. Drücken Sie "OK", um die Filterbetriebsdauer zurück zu stellen.

[Seite 5]



Fernbedienungssensor:

Diese Option bestimmt, welche Fernbedienungssensoren am Projektor aktiviert sind. Möglichkeiten: vorne, hinten, rechts oder links. Angekreuzte Seiten zeigen an, dass sie die Infrarotsignale von der mitgelieferten Fernbedienung empfangen können.

S-Video-Betriebsauswahl:

Diese Funktion wird verwendet, um den S-Video-Signalerkennungsbetrieb auszuwählen. Sie ermöglicht die Identifizierung der S-Video-Signale mit unterschiedlichem Bildformat (16:9 und 4:3).

S2 Identifiziert ein 16:9- oder 4:3-Signal.
Aus Identifiziert keinerlei S-Video-Signale.

RGB OUT-Anschluß:

Diese Option erlaubt Ihnen zu bestimmen, welche RGB-Quelle vom RGB OUT-Anschluß ausgegeben wird, wenn eine Video-, S-Video- oder Viewer-Quelle gewählt wird.

Gesperrt Weder RGB 1 noch RGB 2 werden vom RGB OUT-Anschluß ausgegeben.
RGB 1 Das Signal von RGB 1 wird vom RGB OUT-Anschluß ausgegeben.
RGB 2 Das Signal von RGB 2 wird vom RGB OUT-Anschluß ausgegeben.

HINWEIS: Die AUDIO OUT-Minibuchse gibt den Ton für die Quelle aus, die der Projektor gegenwärtig eigenständig aus der "RGB OUT-Anschluß"-Einstellung wählt.

[Seite 6]



Übertragungsrate:

Diese Funktion stellt die Baudrate der PC-Steuerbuchse (8-pol. Mini DIN) ein. Es werden Datenraten von 4800 bis 38400 bps unterstützt. Die Standard-Einstellung ist 38400 bps. Wählen Sie die für Ihr angeschlossenes Gerät geeignete Baudrate (je nach angeschlossenem Gerät könnte eine niedrigere Baudrate für längere Kabelverläufe erforderlich sein).

Wahl der Standardquelle:

Sie können den Projektor so einstellen, dass bei jedem Einschalten standardmäßig einer der Eingänge eingestellt ist.

Letzte Stellt standardmäßig bei jedem Einschalten des Projektors den vorherigen oder zuletzt aktiven Eingang ein.
Auto Sucht in der Reihenfolge RGB1 → RGB2 → Video → S-Video → PC-Karten-Viewer → RGB1 nach einer aktiven Quelle und zeigt die zuerst aufgefundene Quelle an.
Auswahl Zeigt den angewählten Quelleneingang bei jedem Hochfahren des Projektors an. Wählen Sie einen Eingang aus dem Pulldownmenü.

Bedienfeld-Tastensperre:

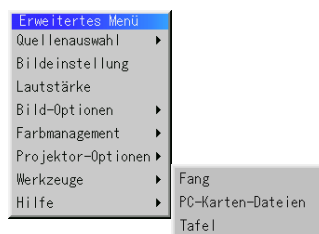
Mit dieser Option wird die Tastensperre-Funktion für das Bedienfeld einund ausgeschaltet.

HINWEIS:

* Diese Tastensperre für das Bedienfeld hat keinerlei Einfluss auf die Fernbedienung und die Steuerungsfunktion des PCs.

* Wenn die Gehäusetasten deaktiviert sind, können Sie sie durch etwa 10 Sekunden langes Drücken der Taste CANCEL wieder aktivieren.

Werkzeuge



Liefert Tools zum Einfangen von Bildern, zum Anzeigen von Dateien in einer PC-Karte und zum Erstellen von Zeichnungen.

HINWEIS: Die "Fang" und "PC-Karten-Dateien"-Funktionen werden für eine PC-Karte erfordert.

Fang:

Erlaubt Ihnen das Einfangen eines Bildes von der gegenwärtig angezeigten Quelle. Das Bild wird als JPEG-Datei in der PC-Karte gespeichert. Wenn Sie im Menü "Einfangen" anwählen, erscheint eine Symbolleiste. Sie können ein Bild direkt mit Hilfe der Symbolleiste anzeigen lassen, wenn das Menü nicht angezeigt wird.



Die Symbolleiste beinhaltet folgende Tasten:

Ziehen Ziehen, um die Symbolleiste zu verschieben (nur für den USB-Maus-Betrieb).

Einfangen Fängt ein Bild ein und speichert es als JPEG-Datei in einer PC-Karte.

Einfrieren Friert Bilder ein und gibt die Bewegung wieder frei.

Schließen Schließt die Einfang-Funktion.

Die Einfang-Funktion steht erst dann zur Verfügung, wenn eine PC-Karte in den PC CARD-Schlitz des Projektors eingesteckt worden ist. Die "Card Error"-Anzeige bedeutet, daß die freie Kapazität auf der PC-Karte zum Speichern der Bilder nicht ausreicht. Machen Sie Kapazitäten frei, indem Sie nicht mehr benötigte Bilder mit Hilfe Ihres PC's löschen. Die Anzahl der Bilder, die eingefangen werden können, hängt von der Größe der PC-Karte ab.

HINWEIS: Schalten Sie während des Einfangens von Bildern weder den Projektor aus noch entfernen Sie die PC-Karte. Dies würde zu einem Verlust der Daten in der PC-Karte führen oder die Karte selbst beschädigen.

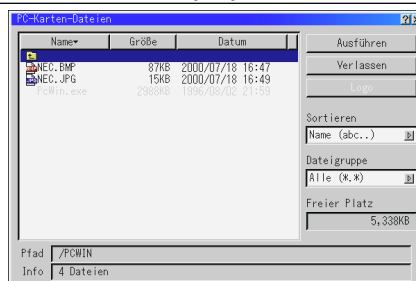
HINWEIS: Eingefangene Bilder, die eine höhere Auflösung als die natürliche Auflösung des Projektors haben, können nicht richtig angezeigt werden.

PC-Karten-Dateien:

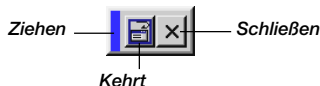
Zeigt eine Liste mit allen in der PC-Karte gespeicherten Dateien an, so daß Sie die Datei, die Sie anzeigen möchten, auswählen können. Sie können Dateien auch nach Dateinamen oder Datum sortieren oder die Datei anzeigen lassen.

Obwohl eine Liste mit allen in der PC-Karte vorhandenen Dateien angezeigt wird, können Sie sich die Dateien nur in den Formaten txt, idx, HTML, JPEG und BMP ansehen.

HINWEIS: Wenn ein Bild mit einer Auflösung von XGA (1024x768) oder höher projiziert wird, kann der PC-Karten-Ordner-Bildschirm unter Umständen nicht korrekt angezeigt werden.



Wenn Sie "Ausführen" anwählen, wird die gewünschte Datei angezeigt. Wenn Sie eine JPEG- oder BMP-Datei auswählen und "Ausführen" oder die Eingabetaste (ENTER) auf der Fernbedienung oder am Gerätegehäuse drücken, erscheint die Symbolleiste. Mit Hilfe dieser Symbolleiste können Sie zum PC-Karten-Datei-Bild zurückkehren.



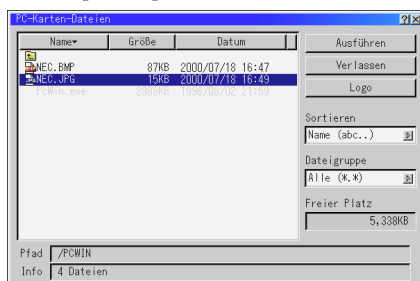
Ziehen Ziehen, um die Symbolleiste zu verschieben (nur für den USB-Maus-Betrieb).
 Kehrt Kehrt zum PC-Karten-Datei-Bild zurück.
 Schließen Schließt die Symbolleiste.

Änderung des Hintergrund-Logos:

Die Logo-Taste erlaubt Ihnen die Auswahl eines Hintergrund-Logos aus Grafikdateien auf der PC-Karte und die Änderung des Hintergrund-Logos entsprechend Ihrer Auswahl.

HINWEIS: Die Datei darf höchstens 64 KB groß sein. Andere Dateiformate als JPEG und BMP stehen nicht zur Verfügung.

1. Wählen Sie mit der ▲ oder ▼-Taste eine JPEG- oder BMP-Datei für Ihr Hintergrund-Logo aus.



2. Betätigen Sie zum Anwählen von "Logo" zunächst die ► und anschließend die ▼-Taste.
3. Drücken Sie die Eingabetaste auf der Fernbedienung oder am Gerätegehäuse. Es erscheint die nachfolgende Dialogbox zur Bestätigung.

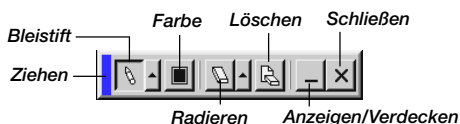


4. Wählen Sie "OK" und drücken Sie dann die Eingabetaste. Dies vervollständigt die Änderung eines Logos für den Hintergrund.

* Sie können diesen Hintergrund mit Hilfe der "Bildschirm-Menüs" so ändern, dass er entweder blau oder schwarz ist oder das NEC-Logo zeigt. Zu diesem Zeitpunkt gibt es nur eine Möglichkeit, das NEC-Logo erneut anzeigen zu lassen. Laden Sie das NEC-Logo von der mitgelieferten CD ROM herunter. (Pfadname: \logo\cec_b_x.jpg)

Tafel: (nur bei Benutzung einer USB-Maus verfügbar)

Liefert die Symbolleiste zur Erstellung von Freihand-Zeichnungen.



Ziehen Ziehen, um die Symbolleiste zu verschieben.
 Bleistift Links klicken und zum Zeichnen ziehen. Rechts klicken, um die Bleistift-Palette einschließlich der vier verschiedenen Strichstärken, aus denen Sie durch linkes Klicken einen beliebigen Strich auswählen können, anzeigen zu lassen.

Farbe Wählt eine Farbe aus. Links klicken, um die Farbpalette anzeigen zu lassen, aus der Sie durch linkes Klicken eine beliebige Farbe auswählen können. Verdeckt die Symbolleiste durch linkes Klicken. Durch rechtes Klicken an einer beliebigen Stelle auf dem Bildschirm wird die Tafel-Symbolleiste wieder angezeigt.

Radieren Links klicken und ziehen, um einen Teil der Zeichnung zu löschen. Rechts klicken, um die Radierer-Palette, einschließlich der vier verschiedenen Radierer mit unterschiedlichen Stärken, aus denen Sie einen beliebigen Radierer durch linkes Klicken auswählen können, anzeigen zu lassen.

Löschen Löscht die komplette Zeichnung vom Tafel-Bildschirm.

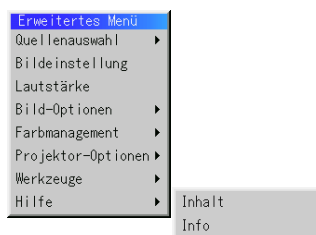
Anzeigen/Verdecken .. Verdeckt die Symbolleiste durch linkes Klicken. Durch rechtes Klicken an einer beliebigen Stelle auf dem Bildschirm wird die ChalkBoard-Symbolleiste wieder angezeigt.

Schließen Löscht die komplette Zeichnung und schließt das Tafel.

HINWEIS:

- * Die Tafel-Funktion ist nur bei Verwendung einer USB-Maus verfügbar. Freihand-Zeichnungen können nicht gespeichert oder eingefangen werden.
- * Das Hauptmenü steht während des Anzeigens des Tafel-Bildschirmes nicht zur Verfügung.
- * Die Einfang-Funktion ist auf dem Tafel-Bildschirm nicht verfügbar.
- * Das Umschalten von Dias löscht eine Zeichnung komplett.

Hilfe



Inhalt:

Liefert eine Online-Hilfe zur Benutzung der Menüs. Eine unterstrichene Verbindung bedeutet, daß Sie direkt an eine einzustellende Funktion gelangen können. Wählen Sie die unterstrichene Verbindung und drücken Sie die ENTER-Taste, um an die Funktion zu gelangen, die Sie einstellen möchten.

Info:

Zeigt den Status des aktuellen Signals an und die Lampenbetriebsstunden an.

Diese Dialogbox besteht aus drei Seiten.

[Seite 1]	[Seite 2]
Quellenbezeichnung	Signaltyp
Eingangsanschluss	Videotyp
Horizontale Frequenz	Synch.-Typ
Vertikale Frequenz	Interlace
Synch.-Polarität	
[Seite 3]	
Verbleibende Lampenzeit (%)	
Lampenbetriebsstd-Zähler (H)	
Filtergebrauch	
Projektorgebrauch	

HINWEIS: Die Arbeitsablauf-Anzeige zeigt die noch verbleibende Lebensdauer der Glühlampe in Prozent an. Dieser Wert informiert Sie auch über die Lampen- und Projektornutzungszeit.

Verbleibende Lampenzeit:

Wenn die verbleibenden Lampen-Betriebsstunden 0 erreichen, ändert sich die Anzeigeleiste der verbleibenden Lampen-Betriebsstd von 0% auf 100 Stunden und startet mit dem Herabzählen. Wenn dann die verbleibende Lampen-Betriebsstd. 0 erreichen, kann der Projektor unabhängig von der Lampenbetriebsart Normal oder Eco nicht mehr eingeschaltet werden.

Anwendung der PC-Karten-Viewer-Funktion

HINWEIS: Bei Benutzung der mitgelieferten Software (CD-ROM)
Die Software ist ausschließlich für die Anwendung mit einem Personal Computer ausgelegt. Spielen Sie die Software nicht auf einem CD-Player ab. Dies könnte eine Beschädigung der Lautsprecher verursachen.

Ausstattungsmerkmale

Die Viewer-Funktion ermöglicht das Anzeigen von Dias, die in einer PC Speicher-Karte gespeichert sind (in diesem Handbuch als PC-Karte bezeichnet). Selbst wenn kein Computer verfügbar ist, können Präsentationen einfach mit dem Projektor ausgeführt werden. Diese Funktion eignet sich besonders sowohl zur Durchführung von Präsentationen auf Meetings und im Büro als auch für die Wiedergabe von Bildern, die mit digitalen Kameras aufgenommen worden sind.

Einfache Handhabung

- Präsentationen können einfach durch Einsetzen einer PC-Karte (kein Lieferumfang) gestartet werden
- Einfache Dia-Umschaltung
- Fernbedienungsbetrieb
- Springen zur Dialiste oder jedem beliebigen Dia

Hochqualitative Bilder

- Hohe Auflösung von bis zu 1024 × 768 Bildpunkten
- 24-Bit Vollfarb-Wiedergabe
- Betrachtung von Digitalkamera-Bildern

Einfaches Anwendungsprogramm (für Computer)

- PC-Karten-Viewer-Software für Windows 95 / 98 / Me / NT4.0 (SP3 oder aktueller) / 2000
- Dias können durch Einfangen aktuell angezeigter Bilder erstellt werden
- Kontrollschirm zum Anzeigen von Dialisten und zur Editierung
- Der PC Card Viewer PPT Converter 1.0 [Add-In Version] konvertiert mit Microsoft PowerPoint 95/97/2000/2002 (hier als PowerPoint bezeichnet) in Indizes, die mit Hilfe des PC-Karten-Viewers abgespielt werden können.

* Microsoft, Windows und PowerPoint sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.

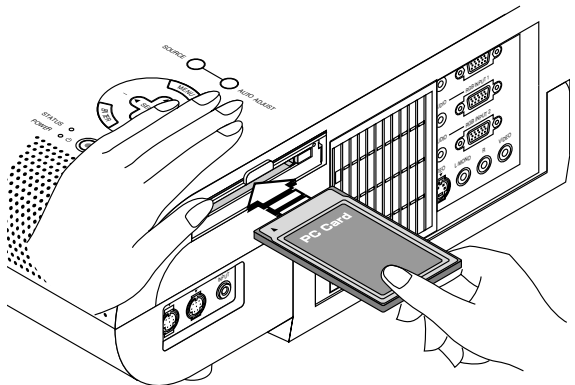
Einsetzen und Auswerfen einer PC-Karte

Mit Hilfe einer PC-Karte können Sie sich auf dem Computer vorbereitete Präsentationsdaten ansehen und mit dem Projektor projizierte Bilder einfangen und wiedergeben.

Einsetzen der PC-Karte

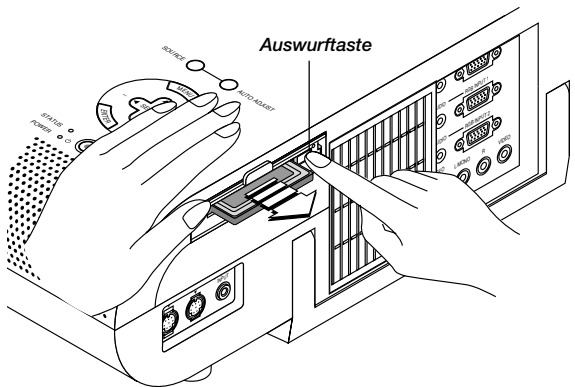
- Halten Sie die PC-Karte waagrecht und setzen Sie sie langsam mit der oberen Seite nach oben zeigend in den Kartenschlitz ein.
- Die Auswurfaste springt heraus, sobald die PC-Karte vollständig eingesetzt ist.

HINWEIS: Schieben Sie die PC-Karte nicht gewaltsam in den Schlitz.



Auswerfen der PC-Karte

Drücken Sie die Auswurfaste. Die PC-Karte springt ein Stückchen heraus. Halten Sie die PC-Karte an den Kanten fest und ziehen Sie sie heraus. Werfen Sie die PC-Karte nicht aus, während auf deren Daten zugegriffen wird.



Anleitung zum Einsetzen der PC-Karte

Die PC-Karte hat eine Ober- und Unterseite und muß in der angegebenen Richtung in den PC-Kartenschlitz eingesetzt werden. Es ist weder möglich die Karte rückwärts noch falsch herum einzusetzen. Durch den Versuch, die Karte gewaltsam in falscher Richtung einzusetzen, können die internen Pins abbrechen und den Kartenschlitz beschädigen. Informationen zum richtigen Einsetzen finden Sie in der Bedienungsanleitung der PC-Karte.

PC-Kartentyp

Der PC-Kartenschlitz akzeptiert ausschließlich PCMCIA TypII-Karten.

Installation der PC-Karten-Viewer-Software

Vor der Installation

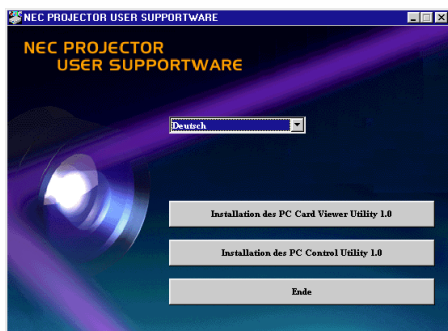
Führen Sie den nachfolgenden Betrieb vor der Installation der PC-Karten-Viewer-Software aus:

- Schließen Sie alle Anwendungsprogramme, wenn Sie Windows bereits gestartet haben. Die Installation kann nicht ordnungsgemäß ausgeführt werden, wenn irgendwelche Anwendungsprogramme laufen.

Installation

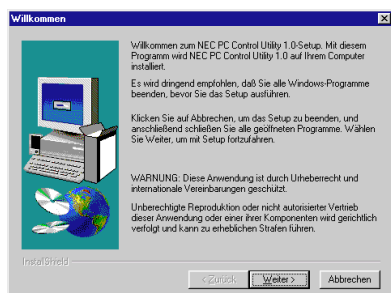
Installieren Sie die Viewer-Software wie nachfolgend beschrieben. Drücken Sie die "Cancel"-Taste, wenn Sie die Installation vor Beendigung abbrechen möchten, und folgen Sie den Anweisungen in der Dialogbox.

1. Starten Sie Windows.
2. Legen Sie die CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein. Die automatische CD-Wiedergabe-Funktion startet das CD-ROM-Programm automatisch und das Inhaltsverzeichnis erscheint auf dem Bildschirm.



- * Die automatische CD-Wiedergabe-Funktion wird aktiv, wenn die "Auto insert notification"-Box in der CD-ROM-Kontrolleiste des Computers geprüft worden ist. (Die Box wird standardmäßig geprüft.)

3. Klicken Sie auf [Installation des PC Card Viewer Utility 1.0]. Der Setup-Dialog erscheint.



- * Führen Sie die Anweisungen im Setup-Dialog aus, um die Installation zu vervollständigen.

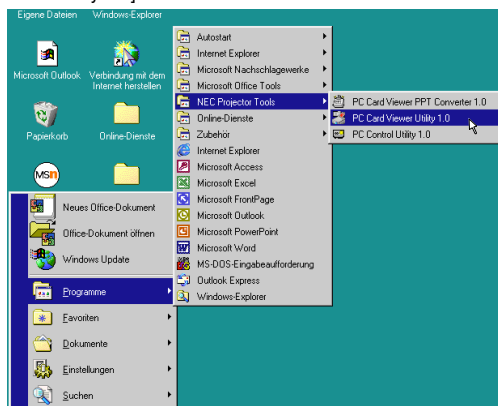
Einzelheiten zur Deinstallation der PC-Karten-Viewer-Software entnehmen Sie bitte der Seite G-45.

Starten der PC-Karten-Viewer-Software auf Ihrem PC (PC Card Viewer Utility 1.0)

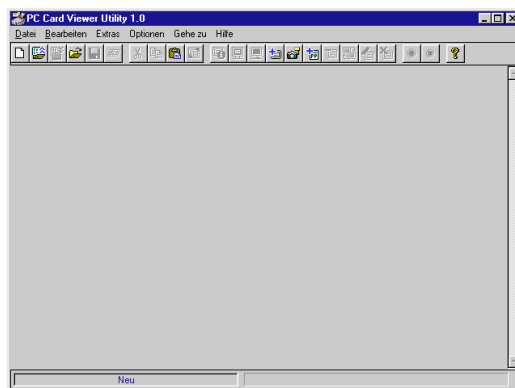
Benutzen Sie zur Erstellung von Viewer-Dias das PC Card Viewer Utility 1.0.

Starten der PC-Karten-Viewer-Software:

- * Wählen Sie [Start]-[Programme]-[NEC Projector Tools]-[PC Card Viewer Utility 1.0] an.



Hilfe bezüglich der Anleitung zur Benutzung der PC-Karten-Viewer-Software finden Sie in der Online-Hilfe.



Inhalt der englischen Version der PC-Karten-Viewer-Software (PC Card Viewer Utility 1.0)

Hierbei handelt es sich um die Software zum Erstellen von PC-Karten-Viewer-Dias. In diesem Handbuch wird dies als "PC-Karten-Viewer-Software" bezeichnet.

PC Card Viewer PPT Converter 1.0

Hierbei handelt es sich um ein Anwendungsprogramm, das mit Microsoft PowerPoint 95/97/2000/2002 erstellte Dateien in Indizes umwandelt, so daß sie direkt mit der PC Card Viewer Utility 1.0 abgespielt werden können.

PC Card Viewer PPT Converter wird bei der Installation der PC Card Viewer Utility automatisch installiert.

Starten von PC Card Viewer PPT Converter:

- * Wählen Sie unter NEC Projector Tools "PC Card Viewer PPT Converter" aus.

Grundlegender Betrieb der PC-Karten-Viewer-Software

PC Card Viewer Utility ist ein Anwendungsprogramm zur Bearbeitung von Dokumenten. Diese werden in Dias konvertiert und als Wiedergabedaten (Indizes) für Präsentationen mit Hilfe des Projektors auf PC-Karten gespeichert.

Betrieb der PC-Karten-Viewer-Funktion vom Projektor (Wiedergabe)

Dieses Kapitel beschreibt das Verfahren zum Anzeigen von Präsentationsunterlagen-Dias, die mit Hilfe der PC-Karten-Viewer-Funktion mit dem Projektor erstellt worden sind. Dias können auch direkt von mit dem Projektor projizierten Bildern erstellt werden.

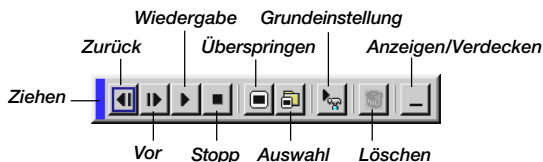
Dia-Projektion

1. Setzen Sie eine PC-Karte in den Kartenschlitz ein.
Setzen Sie die PC-Karte mit dem die Einsteckrichtung anzeigenden Pfeil nach oben ein.
* Drücken Sie zum Auswerfen der Karte die Auswurfaste.
2. Wählen Sie im Source Select-Menü "PC- Karten Viewer" an.



3. Projizieren Sie Dias.

"Verzeichnisliste anzeigen" überprüfen, bedeutet, daß der PC-Karten-Viewer-Eingang eine Ordnerliste in der PC-Karte anzeigt und wenn "Auto. Wiederg." geprüft wird, startet der Projektor automatisch die Wiedergabe des ersten sich im angewählten Ordner befindlichen Dias. Wenn Sie die MENU-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse drücken oder mit der rechten Maustaste klicken, erscheint eine Symbolleiste.



Die Symbolleiste beinhaltet folgende Tasten:

- Ziehen Ziehen, um die Symbolleiste zu verschieben (nur für den USB-Maus-Betrieb).
- Zurück Zurückkehren an das vorherige Bild oder den vorherigen Ordner. Auch für die Reverse-Wiedergabe von Dias.
- Vor Vorrücken an das nächste Dia oder den nächsten Ordner. Auch für die Dia-Wiedergabe.
- Wiedergabe Startet die Wiedergabe - abhängig von der Einstellung der PC-Karten-Viewer-Optionen im Menü - automatisch oder manuell. Das ermöglicht Ihnen das Vorrücken zum nächsten Dia, wenn "Man. Wiederg." angewählt ist.
- Stopp Das ermöglicht Ihnen das Beenden von Auto. Wiederg. während der Wiedergabe sowie die Fortsetzung der Wiedergabe vom angewählten Dia oder Ordner, wenn "Auto. Wiederg." angewählt ist.
- Überspringen Zeigt während der Wiedergabe eine Dialiste an.
- Auswahl Zeigt während der Wiedergabe eine Ordnerliste an.

Grundeinstellung

..... Zeigt die Options-Dialogbox des PC-Karten-Viewers auf Seite 2 der Grundeinstellung -Dialogbox an.

Löschen Löscht ein/mehrere eingefangene(s) Dia(s) oder alle im angewählten Ordner eingefangene Dias.

Anzeigen/Verdecken

..... Verdeckt während der Wiedergabe die Symbol-leiste. Durch einen Klick mit der rechten Maus-taste wird die Symbolleiste wieder sichtbar.

HINWEIS: Wenn in den PC-Kartenschlitz keine Speicherkarte eingesetzt ist, liegt kein Signal an und - abhängig von der Einstellung - wird ein schwarzer bzw. blauer Hintergrund oder ein Logo angezeigt.

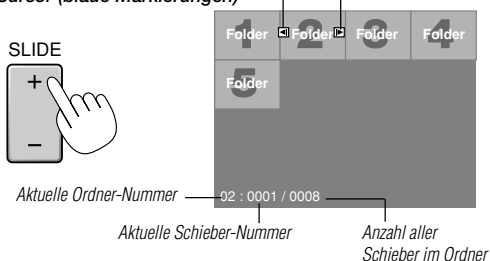
Die Wiedergabe endet, wenn SLIDE +/- auf der Fernbedienung oder ◀ / ▶ am Projektorgehäuse im Auto. Wiederg.-Modus gedrückt wird.

HINWEIS: In der Ordnerliste können bis zu 12 Indizes angezeigt werden. Der Ordner unten rechts ist immer ausschließlich für eingefangene Bilder reserviert und wird nur dann angezeigt, wenn Bilder eingefangen worden sind. Um die Ordnerliste anzeigen zu lassen, wenn 13 oder mehr Indizes auf der PC-Karte gespeichert worden sind, wählen Sie "Edit indexes" im "File"-Menü der PC-Karten-Viewer-Software an und setzen den Index, den Sie anzeigen lassen möchten, an eine Position unter den ersten 12 Indizes der Ordnerliste. Einzelheiten bezüglich der Indizes finden Sie im Hilfe-Ordner der PC-Karten-Viewer- Software.

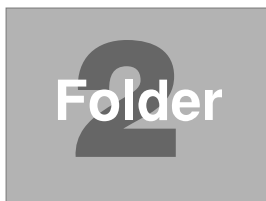
Wenn die Symbolleiste nicht angezeigt wird:

Drücken Sie die ORDNERLISTE (FOLDER LIST)-Taste auf der Fernbedienung, um Ordner von einer PC-Karte im PC-Kartenschlitz des Projektors anzuzeigen.

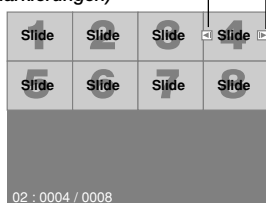
Multi-Cursor (blaue Markierungen)



Betätigen Sie die SLIDE +/- Taste, um an den nächsten oder vorherigen Ordner zu gelangen.



Bildlauf-Cursor (Tabelle) (grün Markierungen)

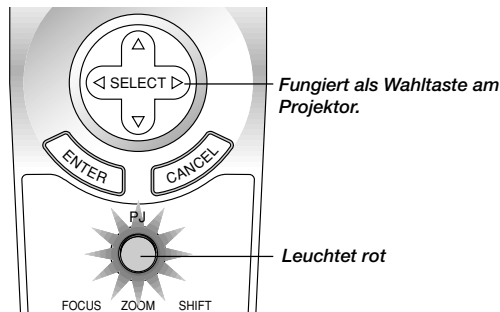


Betätigen Sie die SLIDE +/- Taste, um an den nächsten oder vorherigen Ordner zu gelangen.



HINWEIS: Sie können ebenfalls die ◀ und ▶ -Taste auf der Fernbedienung verwenden, um Ordner oder Dias auszuwählen.

Wenn Sie die ◀ und ▶ -Taste auf der Fernbedienung für den PC-Karten-Viewer-Betrieb, drücken Sie die PJ-Taste, um in den Projektorbetrieb zu wechseln; die PJ-Taste leuchtet rot.



Auto Play-Modus

- Wenn die "Auto. Wiederg."-Funktion in "PC- Karten-Viewer- Optionen" des Menüs angewählt ist, beginnt die Wiedergabe aller vorhandenen Dias automatisch. Sie können auch den Auto. Wiederg. Intervall zwischen 5 und 300 Sekunden festlegen.

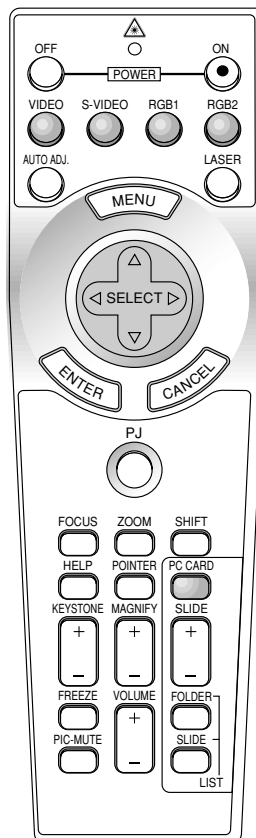
Direktes Umschalten zu Dias aus anderen Eingangsmodi

Mit dieser Funktion können Sie direkt zu einem Dia umschalten, wenn das Bild eines VCR's oder Computers projiziert wird.

Beispiel:

Bei der Durchführung einer Präsentation, die teils aus Dias und teils aus bewegten Bildern von einem VCR o.ä. besteht, ist es möglich, von einem PC-Karten-Viewer-Dia zu einem Videobild und dann wieder zurück zum PC-Karten-Viewer-Dia zu schalten. Dafür müssen Sie lediglich die PC CARD-Taste drücken.

HINWEIS: Selbst wenn Sie vom aktuellen PC-Karten-Viewer- Quelle zu einer anderen Quelle schalten, bleibt das aktuelle Dia erhalten. Wenn Sie zur PC-Karten-Viewer zurückkehren, sehen Sie wieder das erhalten gebliebene Dia.



HINWEIS: Die PC-Karten- und Editierbetriebe können nicht vom Projektor aus ausgeführt werden. Verwenden Sie dafür die PC-Karten-Viewer-Software.

Einfangen von auf dem Projektor gezeigten Bildern

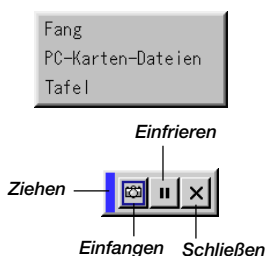
Speichern von auf dem Projektor gezeigten Bildern auf der PC-Karte

Vorbereitungen:

Setzen Sie die PC-Karte in den Kartenschlitz ein.
Setzen Sie die PC-Karte mit dem die Einsteckrichtung anzeigenden Pfeil nach oben ein.

* Drücken Sie zum Auswerfen der Karte die Auswurfaste.

1. Projizieren Sie das Bild, das Sie auf dem Projektor speichern möchten.
2. Wählen Sie im "Tools"-Menü "Fang" an.



3. Eine Symbolleiste erscheint.

Die Symbolleiste beinhaltet folgende Tasten:

- Ziehen Ziehen, um die Symbolleiste zu verschieben (nur für den USB-Maus-Betrieb).
- Einfangen Fängt ein Bild ein und speichert es als JPEG-Datei in einer PC-Karte.
- Einfrieren Friert Bilder ein und gibt die Bewegung wieder frei.
- Schließen Schließt die Einfang-Funktion. Sie können die Einfang-Funktion auch durch Betätigung der sich auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse befindlichen MENU- oder CANCEL-Taste schließen.

HINWEIS: Mit Hilfe der Einfang-Optionen im Setup-Dialog können Sie eine eingefangene Datei (JPEG) komprimieren. Siehe Seite G-36.

HINWEIS: Eingefangene Bilder, die eine höhere Auflösung als die natürliche Auflösung des Projektors haben, können nicht richtig angezeigt werden.

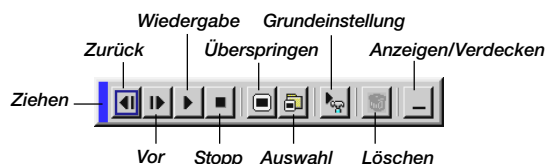
HINWEIS:

- Die Dateigröße des eingefangenen Bildes variiert je nach Auflösung des Eingangssignals.
- Da Bilddaten mit dem JPEG-Format komprimiert werden, wird das Bild ein wenig verschlechtert.

HINWEIS: Als Anzeige dafür, daß ein Bild eingefangen worden ist, erscheint auf dem Display des Projektors eine Sanduhr. Wenn dieses Symbol leuchtet, darf weder die PC-Karte ausgeworfen noch der Projektor ausgeschaltet werden. Dies würde die Daten auf der PC-Karte beschädigen. Wenn die Daten der PC-Karte beschädigt sind, reparieren Sie diese mit Hilfe eines Computers.

HINWEIS: Der Ordner unten rechts ist immer ausschließlich für eingefangene Bilder reserviert und wird nur dann angezeigt, wenn Bilder eingefangen worden sind. Um die Ordnerliste anzeigen zu lassen, wenn 13 oder mehr Indizes auf der PC-Karte gespeichert worden sind, wählen Sie "Edit indexes" im "File"-Menü der PC-Karten-Viewer-Software an und setzen den Index, den Sie anzeigen lassen möchten, an eine Position unter den ersten 12 Indizes der Ordnerliste. Einzelheiten bezüglich der Indizes finden Sie im Hilfe-Ordner der PC-Karten-Viewer-Software.

Löschen von eingefangenen Bildern



Mit der Löschtaste auf der Symbolleiste für den PC-Karten-Viewer können eingefangene Bilder gelöscht werden.

Eingefangene Bilder löschen:

1. Wählen Sie den PC-Karten-Viewer an.
2. Wählen Sie den sich unten rechts auf dem Bildschirm befindlichen Einfang-Ordner mit der ► Taste an.
3. Drücken Sie zum Anzeigen der Symbolleiste die MENU-Taste.
4. Wählen Sie das Löschsymbolsymbol mit der ◀ oder ▶ Taste an und drücken Sie die ENTER-Taste oder klicken Sie mit der Maustaste.

Ansehen von digitalen Bildern

Digitale Bilder können mit dem PC-Karten-Viewer wiedergegeben werden, wenn die nachfolgend aufgeführten Bedingungen erfüllt sind:

- Wenn das Bild auf einer MS-DOS-formatierten PC-Karte gespeichert werden kann.
- Wenn das Bild in einem vom PC-Karten-Viewer unterstützten Format gespeichert werden kann.
Mit dem PC-Karten-Viewer werden die sich auf der Karte befindlichen Bilder in Verzeichnissen abgelegt und Bilder im JPEG- oder BMP-Format werden als Dias erkannt.
Suchverzeichnisse sind Verzeichnisse innerhalb der ersten beiden Stufen vom Hauptverzeichnis und suchbare Bilder sind Bilder, die sich in den ersten 12 Dateien des Verzeichnisses befinden. Nur die Datei- und Dia-Umschaltung ist möglich.

HINWEIS: Maximal können in einem Verzeichnis 128 Bilder als Dias erkannt werden.

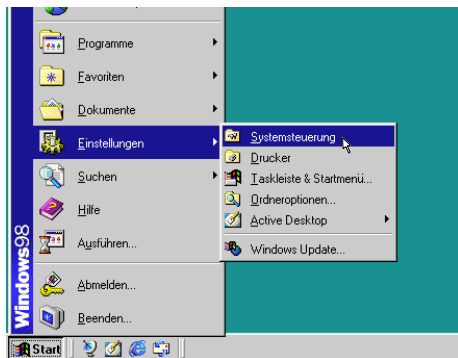
Deinstallation der PC-Karten-Viewer-Software

Selbst wenn Sie die Namen und Lage der Dateien der PC-Karten-Viewer-Software nicht kennen können die Dateien der PC-Karten-Viewer-Software einfach mit Hilfe der "Install/Uninstall Applications"-Systemsteuerung in Windows entfernt werden. (Normalerweise muß dieser Betrieb nicht ausgeführt werden.)

Deinstallation der Software

Verfahren Sie wie nachfolgend beschrieben, um die Dateien der PC-Karten-Viewer-Software zu löschen.

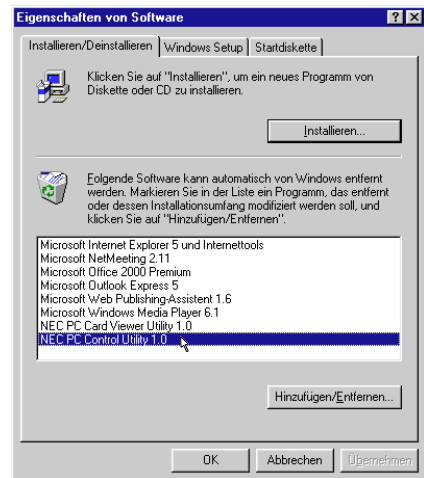
1. Wählen Sie im "Start"-Menü zunächst "Settings" und "Control Panels".



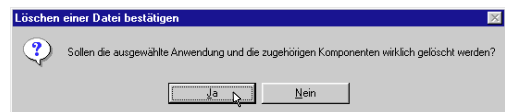
2. Klicken Sie in der "Control Panels"-Dialogbox zweimal auf "Add/Remove Programs".



3. Klicken Sie in der "Add/Remove Programs Properties"-Dialogbox auf "Setup/Remove" und wählen Sie dann aus der Liste der Anwendungsprogramme "PC Card Utility 1.0". Klicken Sie dann auf "Add/Remove".



4. Klicken Sie in der "Confirm File Deletion"-Dialogbox auf "Ja".



5. Klicken Sie nach der Deinstallation des Anwendungsprogramms in der "Remove Program From Your Computer"-Dialogbox auf "OK".

Terminologie

PC-Karte	Dies ist die Bezeichnung einer Karte, die derzeit vom japanischen Elektronik-Industrieverband (JEIDA) und der PCMCIA (Personal Computer Memory Card Interface Association) der Vereinigten Staaten standardisiert wird.
ATA-Karte	Ein PC-Kartentyp. ATA war ursprünglich eine Art von Schnittstelle zwischen Computern und fest installierten Disketten-Geräten. Die ATA-Karte ist ein standardmäßiges kartenartiges Aufnahmemedium.
CompactFlash	Die CompactFlash-Karte ist eine kleine herausnehmbare den ATA-Vorgaben entsprechende Karte. Ihr Volumen beträgt ein Viertel einer PCMCIA-Karte.
TYPE (I, II und III)	PCMCIA 2.1 PC-Karten sind entsprechend ihrer Dicke in drei Arten unterteilt: Typ I (3,3 mm), Typ II (5,0 mm) und Typ III (10,5 mm).
BMP	Ein Bildformat. Das für MS-DOS/Windows-kompatible Computer standardmäßig verwendete Bit Map-Format.
JPEG	Ein Bildformat. "JPEG" ist die Abkürzung für Joint Photographic Experts Group. Die JPEG-Kompression ermöglicht eine effektive Datenspeicherung. Die Daten, die zum Anzeigen des Bildes überflüssig sind, werden identifiziert und gelöscht. Da die Daten gelöscht werden, bezeichnet man JPEG-Algorithmus als irreversibel, d.h., wenn ein Bild einmal komprimiert wurde, ist das dekomprimierte Bild niemals dasselbe Bild wie das Original.

4. WARTUNG

Dieses Kapitel beschreibt einfache Wartungsprozeduren, die Sie zum Austausch der Projektionslampe zur Reinigung und dem Austausch des Filters befolgen sollten.

Austausch der Projektionslampe

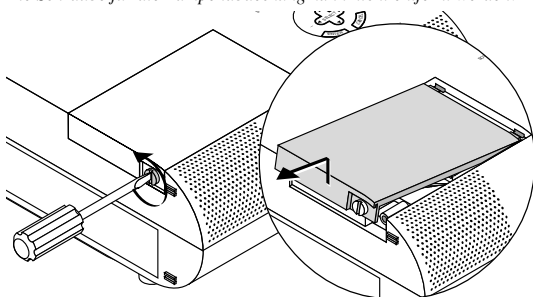
Nach 1500 (2500 in Eco-Modus) oder mehr Betriebsstunden der Projektionslampe, leuchtet das "Status"-Lämpchen am Projektorgehäuse auf. Selbst wenn die Projektionslampe noch leuchtet, sollte sie nach 1500 Betriebsstunden (2500 Betriebsstunden in Eco-Modus) ausgetauscht werden, um eine optimale Leistung des Projektors sicherzustellen.

VORSICHT

- **BERÜHREN SIE DIE LAMPE NICHT** unmittelbar nachdem Sie in Betrieb war. Sie wird extrem heiß sein. Schalten Sie den Projektor aus und trennen Sie das Netzkabel ab. Lassen Sie die Lampe mindestens eine Stunde lang abkühlen, bevor Sie sie anfassen.
- **ENTFERNEN SIE KEINE SCHRAUBEN** außer der Schraube der Lampenabdeckung und den zwei Lampengehäuse-Schrauben. Sie könnten einen elektrischen Schlag erleiden.
- Nach 1600 Betriebsstunden (2600 Betriebsstunden in Eco-Modus) schaltet sich der Projektor in den Standby-Betrieb ab. In diesem Fall muß die Projektionslampe unbedingt ausgetauscht werden. Wenn die Projektionslampe über 1500 Betriebsstunden (2500 Betriebsstunden in Eco-Modus) benutzt wird, kann die Glühbirne platzen und die einzelnen Glasstücke werden im Lampengehäuse verstreut. Berühren Sie die Glasstücke nicht, um Verletzungen zu vermeiden. Beauftragen Sie im Falle einer zerplatzten Lampe Ihren NEC-Fachhändler mit dem Lampenaustausch.

Austausch der Projektionslampe:

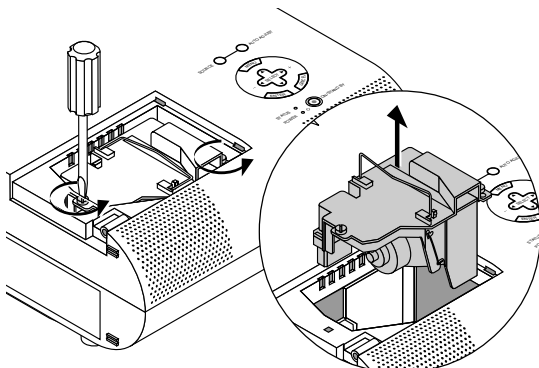
1. Lösen Sie die Befestigungsschraube der Lampenabdeckung bis der Schraubendreher frei läuft und nehmen Sie die Lampenabdeckung ab. Die Schraube für die Lampenabdeckung kann nicht entfernt werden.



2. Lösen Sie die zwei Befestigungsschrauben des Lampengehäuses bis der Schraubendreher frei läuft. Die zwei Schrauben können nicht entfernt werden.

Ziehen Sie das Lampengehäuse am Griff heraus.

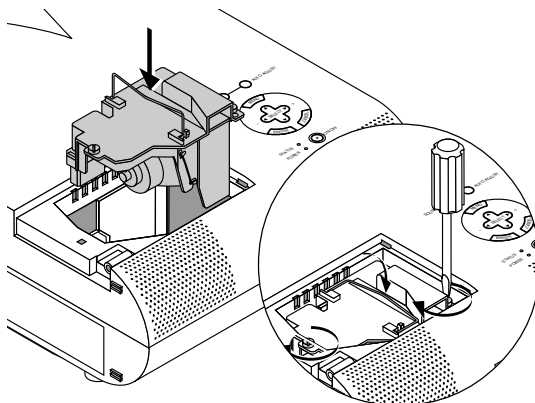
HINWEIS: Auf dem Lampengehäuse befindet sich zur Vermeidung eines elektrischen Schlages eine Verriegelung. Versuchen Sie nicht, diese Verriegelung zu umgehen.



3. Setzen Sie das neue Lampengehäuse.

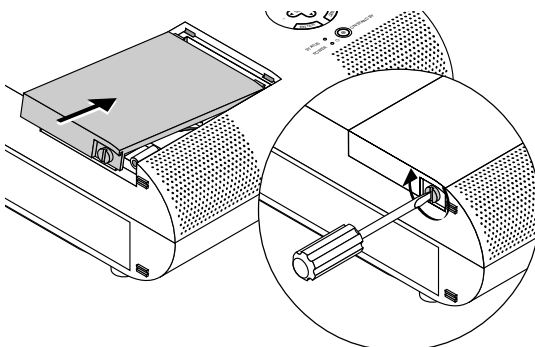
VORSICHT: Verwenden Sie ausschließlich die NEC-Austauschlampe (MT50LP). Bestellen Sie die Lampe bei Ihrem NEC-Fachhändler.

Befestigen Sie das Lampengehäuse mit den zwei Befestigungsschrauben. Ziehen Sie die zwei Schrauben unbedingt an.



4. Setzen Sie die Lampenabdeckung wieder auf.

Ziehen Sie die Schraube für die Lampenabdeckung fest. Ziehen Sie unbedingt die Schraube für die Lampenabdeckung an.



5. Wählen Sie nach der Installation einer neuen Lampe [Menü] → [Projektor-Optionen] → [Grundeinstellung] → [Seite 4] → [Lampenbetriebsd-Zähl. lösch.], um die Lampenbetriebsstunden zurückzustellen.

HINWEIS: Wenn die Lampe 1600 Betriebsstunden (2600 Betriebsstunden in Eco-Modus) überschreitet, kann der Projektor nicht eingeschaltet und das Menü nicht angezeigt werden. Wenn dies geschieht, drücken Sie im aktivierten Bereitschaftsmodus für mindestens 10 Sekunden die Hilfe-Taste auf der Fernbedienung. Wenn der Lampenbetriebszähler auf Null rückgesetzt ist, erlischt die STATUS-Anzeige.

Reinigung oder Austausch des Filters

Der Luftfilterschwamm hält den Innenraum des MT1056 Projektors frei von Staub oder Schmutz und sollte alle 100 Betriebsstunden (öfters in staubiger Umgebung) gereinigt werden. Wenn der Filter schmutzig oder verstopft ist, kann sich Ihr Projektor überhitzen.

ACHTUNG

- Vor dem Austausch des Filters, den Hauptstrom ausschalten und den Projektor vom Netz trennen.
- Reinigen Sie nur die Außenseite der Filterabdeckung mit einem Staubsauger.
- Versuchen Sie nicht, den Projektor ohne Filterabdeckung zu betreiben.
- Der Projektor funktioniert nicht, wenn die Filterabdeckung nicht korrekt montiert ist.

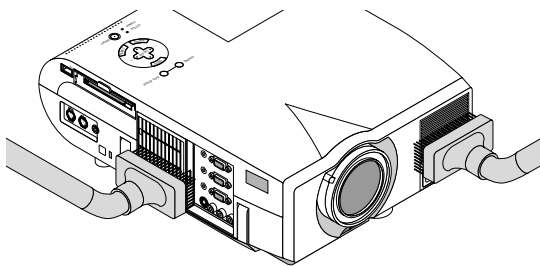
Reinigung des Luftfilters:

Bei aktivierter Option "Filter reinigen" erscheint die Meldung "Säubern Sie Bitte Filter" jedes Mal, wenn der Projektor nach mehr als 100 Betriebsstunden eingeschaltet wird. Nehmen Sie in einem solchen Fall eine Filterreinigung vor.

- Ob die Meldung erscheinen soll, läßt sich über die Option "Filter reinigen"-Meldung im Einstellmenü einstellen. Siehe Seite G-36.
- Nach dem Reinigen der Filter und Nullstellen des Zählers wird die Meldung nicht mehr angezeigt.

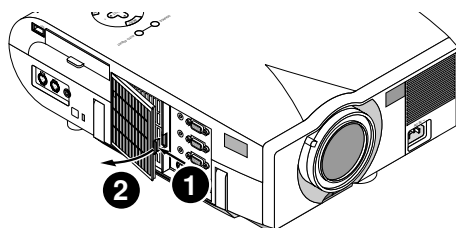
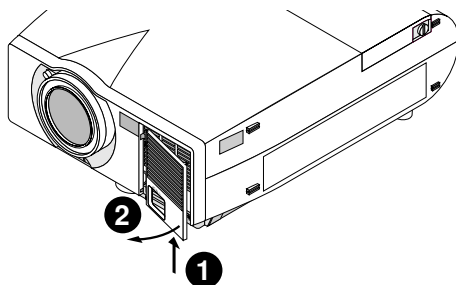
Zum Nullstellen des Filterzählers siehe Seite G-37.

Reinigen Sie den Filter mit einem Staubsauger durch die Filterabdeckung.



Austausch des Luftfilters:

1. Schieben Sie den Arretierhebel der Abdeckung mit einem Flachkopf-Schraubendreher, bis sie merken, daß er sich löst, und nehmen die Filterabdeckung ab.



2. Montieren Sie den neuen Filter.

HINWEIS: Lösen Sie den Filterschwamm nicht von der Filterabdeckung und reinigen Sie diesen nicht mit Wasser und Seife. Wasser und Seife schädigt die Filtermembrane. Bevor Sie den Luftfilter austauschen, entfernen Sie Staub und Schmutz aus dem Projektorgehäuse.

HINWEIS: Gemeinsam mit der Lampe sollten auch die Filter ausgetauscht werden. Die Austauschfilter werden mit der Austauschlampe mitgeliefert.

5. FEHLERSUCHE

Dieses Kapitel hilft Ihnen bei der Beseitigung von Störungen, die bei der Inbetriebnahme oder während des Betriebes Ihres Projektors auftreten können.

Power-/ Statusanzeige-Meldungen

Zustand	Power-Anzeige	Status-Anzeige	Hinweis
Standby	Ständig orange	–	–
Abkühlen	Blinkt grün	–	Blinkt für 60 Sekunden grün
Lampe in der Normalmodus	Ständig grün	–	–
Lampe in der Eco-Modus	Ständig grün	Ständig grün	–
3 Minuten nach dem Einschalten der Lampe Eco-Modus	Ständig grün	Blinkt grün	Fest auf die Normalmodus eingestellt. Die Lampen-Betriebsart kann über das Menü geändert werden.
Die Lampe hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht (Normal:1500 Betriebsstunden oder mehr) (Eco:2500 Betriebsstunden oder mehr)	Ständig grün	Ständig rot (Normalmodus)/ Ständig orange (Eco-Modus)	Während die Lampe zwischen 1500-1600 Stunden(2500-2600 Stunden : Eco-Modus) in Betrieb ist, erscheint eine Meldung. Die Lampe hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. Bitte tauschen Sie die Lampe so schnell wie möglich aus.
Die Lampe hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht (Normal:1600 Betriebsstunden oder mehr) (Eco:2600 Betriebsstunden oder mehr)	Ständig orange	Ständig rot	Der Projektor befindet sich in der Standby-Betriebsart und kann nicht eingeschaltet werden.
Lampen- oder Filterabdeckungsfehler (3 Stellen)	Ständig orange	Blinkt rot (1 sek. Intervall)	Der Projektor befindet sich in der Standby-Betriebsart und kann nicht eingeschaltet werden.
Temperaturfehler	Ständig orange	Blinkt rot (4 sek. Intervall)	Der Projektor befindet sich in der Standby-Betriebsart und kann nicht eingeschaltet werden.
Lüfterfehler	Ständig orange	Blinkt rot (8 sek. Intervall)	Der Projektor befindet sich in der Standby-Betriebsart und kann nicht eingeschaltet werden.
Lampenfehler	Ständig orange	Blinkt rot (12 sek. Intervall)	Der Projektor befindet sich in der Standby-Betriebsart und kann nicht eingeschaltet werden.

Allgemeine Störungen & Abhilfemaßnahmen

Störung	Überprüfen Sie diese Punkte
Schaltet nicht ein	• Prüfen Sie, daß das Netzkabel eingesteckt ist und die Netztaste am Projektorgehäuse oder auf der Fernbedienung eingeschaltet ist. • Stellen Sie sicher, daß das Lampengehäuse richtig installiert ist. Siehe Seite G-47. • Überprüfen Sie, ob der Projektor überhitzt ist oder die Lampenbetriebsdauer von 1600 Stunden (2600 Stunden in Eco Modus) überschritten wurde. Wenn die Belüftung um den Projektor herum nicht ausreichend oder es im Präsentationsraum besonders warm ist, sollten Sie den Projektor an einem kühleren Ort aufstellen.
Kein Bild	• Wählen Sie mit Hilfe des Menüs Ihren Eingang aus (Video, S-Video, RGB1, RGB2 oder PC-Karten-Viewer). Siehe Seite G-32. • Stellen Sie sicher, daß die Kabel richtig angeschlossen sind. • Stellen Sie mit Hilfe der Menüs die Helligkeit und den Kontrast ein. Siehe G-32. • Nehmen Sie die Linsenkappe ab. • Stellen Sie die Eingaben oder Einstellungen mit Hilfe von "Werkseinstellung" im Bild-Optionen-menü auf die Werkseinstellung zurück. Siehe Seite G-34.
Das Bild ist nicht rechtwinklig zum Bildschirm	• Verändern Sie die Position des Projektors, um den Winkel zum Schirm zu verbessern. Siehe G-14. • Korrigieren Sie die trapezförmigen Verzerrungen mit Hilfe von "Trapez" im Einstellungs-menü. Siehe Seite G-28 oder 33.
Das Bild ist verschwommen	• Stellen Sie den Fokus ein. Siehe Seite G-25. • Verändern Sie die Position des Projektors, um den Winkel zum Schirm zu verbessern. Siehe G-14. • Stellen Sie sicher, daß der Abstand zwischen Projektor und Schirm innerhalb des Einstellungsbereiches der Linse liegt. Siehe Seite G-17.
Das Bild rollt vertikal, horizontal oder beides	• Wählen Sie die von Ihnen gewünschte Eingangsquelle mit Hilfe der Menüs oder mit der sich auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse befindlichen Eingangstaste aus.
Die Fernbedienung arbeitet nicht	• Legen Sie eine neue Batterien ein. Siehe Seite G-12. • Stellen Sie sicher, daß sich zwischen Ihnen und dem Projektor keine Hindernisse befinden. • Betreiben Sie die Fernbedienung aus einer Entfernung zwischen 7m zum Projektor. Siehe Seite G-12. • Stellen Sie sicher, daß der Projektor-Modus aktiviert ist und die PJ-Taste rot leuchtet. Ist dies nicht der Fall, drücken Sie die PJ-Taste.
Die Statusanzeige leuchtet oder blinkt	• Beziehen Sie sich auf die oben aufgeführten Power-/Statusanzeige-Meldungen.
Farbfehler im RGB-Betrieb	• Schalten Sie "Auto-Einstellung" aus, wenn es eingeschaltet ist. Schalten Sie "Auto-Einstellung" ein, wenn es ausgeschaltet ist und balancieren Sie das Bild mit Hilfe von "Position" und "Takt" im Einstellungs-menü. Siehe Seite G-33.

Bei Anwendung der PC-Karten-Viewer-Funktion

Störung	Überprüfen Sie diese Punkte
Kein Bild	• Haben Sie im Eingangsmenü "PC-Karten-Viewer" ausgewählt? • Haben Sie die PC-Karte vollständig in den PC Kartenschlitz eingesteckt? • Sind in der PC-Karte Dia-Daten gespeichert? • Wurde der Inhalt der PC-Karte zerstört?
Ein Teil des Dias wird nicht angezeigt	• Während der Anzeige eines Bildes mit mehr als 1024×768 Bildpunkten gehen mehrere Zeilen mit Informationen verloren. Ändern Sie das Bildformat mit Hilfe der mitgelieferten Software auf 1024×768 Bildpunkte.
Inhalt der PC-Karte ist beschädigt	• Reparieren Sie die Daten mit Hilfe eines Computers o.ä.

Einzelheiten erfragen Sie bitte bei Ihrem Fachhändler.

6. TECHNISCHE DATEN

Diese Kapitel enthält technische Informationen über die Leistung des MT1056 Projektors.

Modellnummer MT1056

Optische Daten

LCD Panel	1.3" p-Si TFT Aktiv-Matrix mit Micro Lens Array 1024 × 768 Bildpunkte mit Advanced AccuBlend
Linse	Manuelle Bildgrößen- und Scharfeinstellung F1,8 – 2,2 f=49,3 – 59,3 mm
Lampe	200W NSH lampe (160W in Eco Modus) Für die Lampe besteht unter normalen Betriebsbedingungen eine Garantie für die ersten 1500 Betriebsstunden oder für sechs Monate - je nach dem, welcher Fall zuerst eintritt.
Bildformat	30 – 300 Zoll (762 – 7620 mm) diagonal
Projektionsentfernung	4,3 – 36,9 ft (1,3 – 11,3 m)

Elektrische Daten

Eingänge	2 RGB, 1 S-Video, 1 Video, 1 PC-Karte, 2 Stereo-Mini-Audio, 1 USB, 1 Fernbedienung
Ausgänge	1 RGB, 1 Stereo-Mini-Audio, 1 PC-Steuerung, 1 Maus
Video-Kompatibilität	NTSC, NTSC4.43, PAL, PAL-60, SECAM, HDTV: 1080 i, 720p, 480p, 480i (mit Kabel als Sonderzubehör), Y/Cb/Cr-Komponente (mit Kabel als Sonderzubehör)
Abtastfrequenz	Horizontal : 15 bis 100 kHz (ohne Zwischenzeile) Vertikal : 50 bis 120 Hz
Videobandbreite	RGB: 80 MHz
Farb	Volle Farbreproduktion, 16,7 Millionen Farben gleichzeitig.
Horizontale Auflösung	550 TV-Zeilen : NTSC / PAL / NTSC4.43 / YCbCr 350 TV-Zeilen : SECAM RGB 1024 Bildpunkte horizontal, 768 Bildpunkte vertikal
Netzspannung	100 – 120 / 200 – 240 VAC, 50 / 60 Hz
Eingangsstrom	3,5 A (100 – 120 VAC) / 1,7A (200 – 240 VAC)

Mechanische Daten

Abmessungen	11,1" (B) × 4,8" (H) × 14,9" (T) / 281mm (B) × 121mm (H) × 376mm (T) (ohne vorstehende Teile)
Nettogewicht	13,3 lbs / 6,0 kg
Umgebungsbedingungen	Betriebstemperaturen : 0° – 35°C, 20 – 80 % Luftfeuchtigkeit (Keine Kondensation) Lagertemperaturen : -10° to 50°C, 20 – 80% Luftfeuchtigkeit (Keine Kondensation)
Verordnungen	UL-Zulassung (UL 1950, CSA 950) Entspricht den kanadischen DOC-Bestimmungen Klasse B Entspricht den FCC-Bestimmungen Klasse B Entspricht den AS/NZS3548 Klasse B Entspricht der EMC-Richtlinie (EN55022, EN55024, EN61000-3-2, EN61000-3-3) Entspricht den Niederspannungsrichtlinien (EN60950, TÜV GS-geprüft)



Besuchen Sie uns für zusätzliche Informationen unter:

USA: <http://www.necvisualsystems.com>
Europa: <http://www.nec-europe.com/>
Weltweit: <http://www.nec-pj.com/>

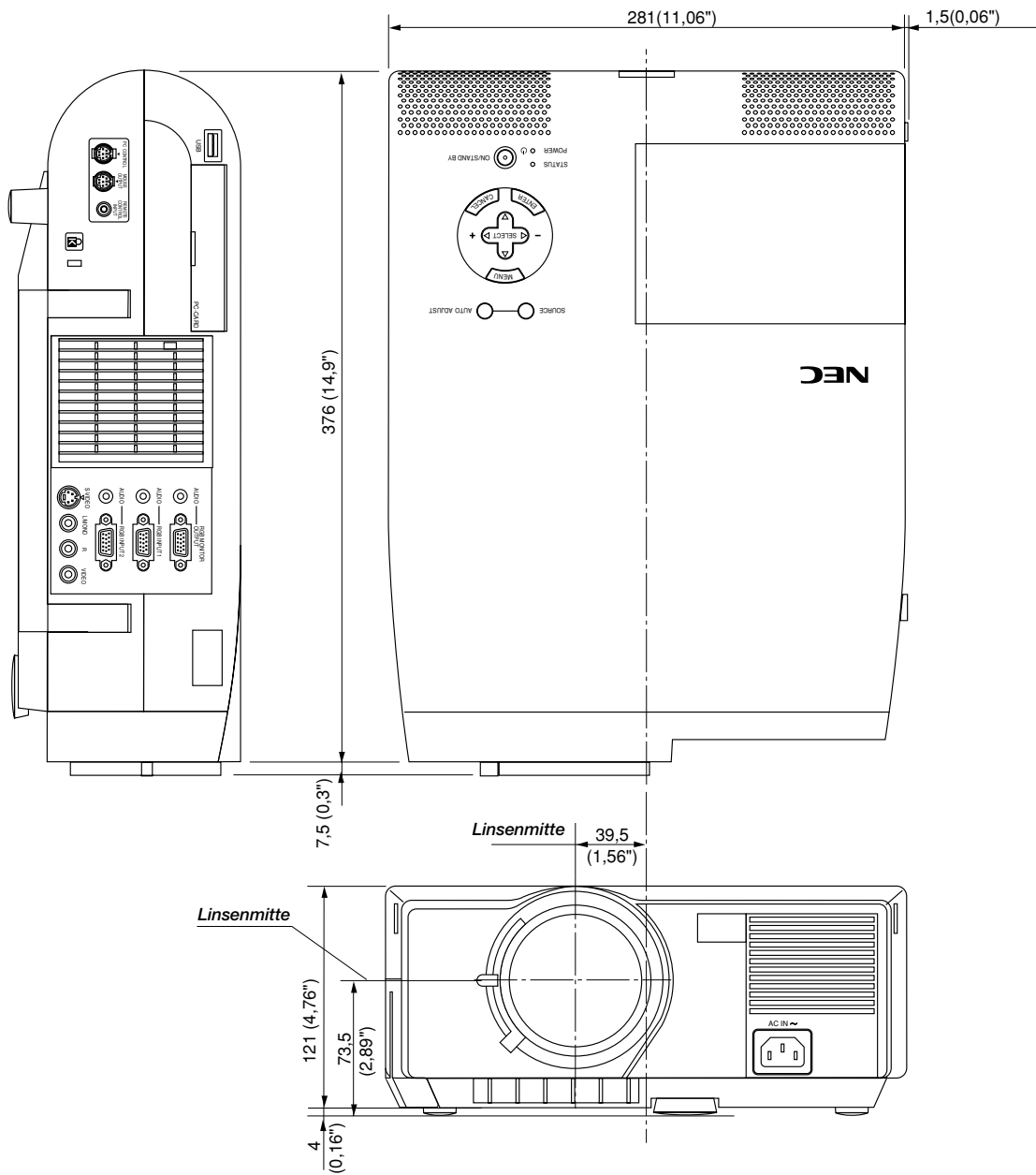
LCD-Felder sind von Natur aus für Pixel-Defekte anfällig.

Nehmen Sie bitte für zusätzliche Informationen hinsichtlich der Pixel-Daten Kontakt zu Ihrem örtlichen NEC-Verkaufsbüro auf.

Änderungen der technischen Daten ohne Ankündigung vorbehalten.

Gehäuse-Abmessungen

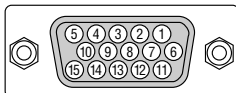
MT1056



Einheit = mm, (Zoll)

Anschlußbelegung D-Sub-Stecker

15-pol. Mini D-Sub-Stecker



Signalpegel
 Videosignal: 0,7 Vss (Analog)
 Synch.-Signal: TTL-Pegel
 * nur RGB-Eingang 1

Pin-Nr.	RGB-Signal (Analog)	YCbCr-Signal
1	Rot	Cr
2	Grün oder Synch.-Grün	Y
3	Blau	Cb
4	Masse	
5	Masse	
6	Rot Masse	Cr Masse
7	Grün Masse	Y Masse
8	Blau Masse	Cb Masse
9	Nicht belegt	
10	Synch.-Signal Masse	
11	Masse	
12	Zweiseitige DATA (SDA)*	
13	Horizontal-Synch. oder Verbund Synch.	
14	Vertikal-Synch.	
15	Datentakt*	

Kompatible Eingangssignalliste

Signal	Auflösung (Bildpunkte)	Frequency H. (kHz)	Refresh Rate (Hz)	Dot-Takt (MHz)
NTSC	–	15,734	60	–
PAL	–	15,625	50	–
SECAM	–	15,625	50	–
VESA	640 × 480	31,47	59,94	25,175
IBM	640 × 480	31,47	60	25,175
MAC	640 × 480	31,47	60	25,175
MAC	640 × 480	34,97	66,67	31,334
MAC	640 × 480	35	66,67	30,24
VESA	640 × 480	37,86	72,81	31,5
VESA	640 × 480	37,5	75	31,5
IBM	640 × 480	39,375	75	31,49
VESA	640 × 480	43,269	85,01	36
IBM	720 × 350	31,469	70,09	28,322
VESA	720 × 400	37,927	85,04	35,5
IBM	720 × 350	39,44	87,85	35,5
IBM	720 × 400	39,44	87,85	35,5
VESA	800 × 600	35,16	56,25	36
VESA	800 × 600	37,879	60,32	40
VESA	800 × 600	48,077	72,19	50
VESA	800 × 600	46,88	75	49,5
VESA	800 × 600	53,674	85,06	56,25
MAC	832 × 624	49,725	74,55	57,283
VESA	1024 × 768	35,5	43 Interlaced	44,9
VESA	1024 × 768	48,363	60	65
VESA	1024 × 768	56,476	70,07	75
MAC	1024 × 768	60,241	74,93	80
VESA	1024 × 768	60,023	75,03	78,75
VESA	1024 × 768	68,677	85	94,5
# VESA	1152 × 864	67,5	75	108
# MAC	1152 × 870	68,681	75,06	100
# SUN	1152 × 900	61,796	65,95	92,94
# SGI	1152 × 900	71,736	76,05	105,6
# VESA	1280 × 960	60	60	108
# VESA	1280 × 1024	63,981	60,02	108
# MAC	1280 × 1024	69,89	65,2	118,5
# HP	1280 × 1024	78,125	72,01	135
# SUN	1280 × 1024	81,13	76,11	135
# VESA	1280 × 1024	79,976	75,03	135
# VESA	1280 × 1024	91,146	85,02	157,5
# HDTV (1080i)(1125i)	1920 × 1080	33,75	60 Interlace	74,25
# HDTV (1080i)(1125i)	1920 × 1080	28,13	50 Interlace	74,25
# HDTV (720p)(750p)	1280 × 720	45	60 Progressive	74,25
# SDTV (480p)(525p)	–	31,47	59,94 Progressive	27
# VESA	1600 × 1200	75,0	60	162
# VESA	1600 × 1200	81,3	65	175,5
# VESA	1600 × 1200	87,5	70	189
# VESA	1600 × 1200	93,75	75	202,5
DVD YCbCr	–	15,734	59,94 Interlace	–
DVD YCbCr	–	15,625	50 Interlace	–

#: Obige, mit # gekennzeichnete Bilder werden nur mit Advanced AccuBlend komprimiert.

HINWEIS 1: Einige Komposit-Sync-Signale werden möglicherweise nicht richtig angezeigt.

HINWEIS 2: Andere als die in der obigen Tabelle angegebenen Signale werden möglicherweise nicht richtig angezeigt. Ändern Sie in einem derartigen Fall die Bildwiederholfrequenz auf Ihrem PC. Beziehen Sie sich hinsichtlich der Vorgehensweise auf den Hilfebereich "Display-Eigenschaften" Ihres PCs.

HINWEIS 3: UXGA kann nur für ein separates Synch-Signal unterstützt werden.

PC-Steuerungsbefehle

Funktion	Befehlsdaten
POWER ON	02H 00H 00H 00H 00H 02H
POWER OFF	02H 01H 00H 00H 00H 03H
INPUT SELECT RGB1	02H 03H 00H 00H 02H 01H 01H 09H
INPUT SELECT RGB2	02H 03H 00H 00H 02H 01H 02H 0AH
INPUT SELECT VIDEO	02H 03H 00H 00H 02H 01H 06H 0EH
INPUT SELECT S-VIDEO	02H 03H 00H 00H 02H 01H 0BH 13H
INPUT SELECT PC CARD VIEWER	02H 03H 00H 00H 02H 01H 1FH 27H
PICTURE MUTE ON	02H 10H 00H 00H 00H 12H
PICTURE MUTE OFF	02H 11H 00H 00H 00H 13H
SOUND MUTE ON	02H 12H 00H 00H 00H 14H
SOUND MUTE OFF	02H 13H 00H 00H 00H 15H
ON SCREEN MUTE ON	02H 14H 00H 00H 00H 16H
ON SCREEN MUTE OFF	02H 15H 00H 00H 00H 17H

HINWEIS: Kontaktieren Sie Ihren Händler vor Ort, wenn Sie eine vollständige Liste aller PC-Steuerungsbefehle benötigen.

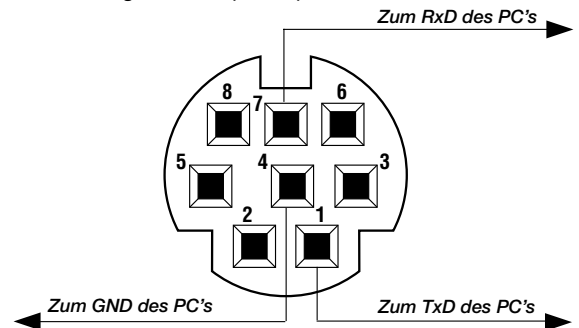
Kabelverbindungen

Kommunikationsprotokoll

Baudrate: 38 400 bps
 Datenlänge: 8 Bits
 Parität: Keine Parität
 Stopp-Bit: Ein Bit
 X ein/aus: Keine
 Übertragungsverfahren: Voll Duplex

HINWEIS: Je nach angeschlossenem Gerät könnte eine niedrigere Baudrate für längere Kabelverläufe erforderlich sein.

PC-Steuerungsanschluß (DIN-8P)



HINWEIS: Pins 2, 3, 5, 6 und 8 sind im Inneren des Projektors belegt.